ZA –Archiv Nummer 2809

Politische Kulturen im vereinten Deutschland 1992

1992

PK 92 West

EMNID - INSTITUT GmbH & Co.
Marktforschung Meinungsforschung Sozialforschung
Bodelschwinghstr. 25a 4800 Bielefeld 1
Tel.: 0521 / 26001-36 Fax: 0521 / 2600 -55

Mitglied im

Befragungs-Nummer:

2	4	1	5	9	5

Nachdruck oder Nachahmung von Text und Platzverteilung untersagt. © 1991 by EMNID-Institut. Dieser Fragebogen bleibt Eigentum des EMNID-Institutes !

BITTE BEACHTEN !

1. Fragebogen n i c h t falten oder knicken !
2. Nur weichen B l e i s t i f t (HB) b e n u t z e n !
3. Bei Korrekturen n i c h t durchstreichen, sondern radieren !
4. Strich-Markierungen g e n a u z w i s c h e n d i e P u n k t e
5. Zahlenangaben entsprechend nebenstehenden Beispielen markieren :

Frage:
Wie alt sind Sie zur Zeit?

ANTWORT: 40 Jahre

	4	0
1		
2		
3		
4		
5		
6		
7		
8		
9		
0		

Frage:
Wieviel % Ihrer Ausgaben entfallen auf Ihr Auto?

Antwort: 9 %

	0	9
1		
2		
3		
4		
5		
6		
7		
8		
9		
0		

NUR FÜRS INSTITUT !

S22. Paginier-Nr.:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	0

BITTE NICHT ÜBER DIESE LINIE SCHREIBEN !!!

-1-

V1 1. Lebten schon vor der Wende in der DDR, also vor dem Oktober 1989, Verwandte oder Freunde bzw. Bekannte von Ihnen in der DDR oder Ost-Berlin, mit denen Sie regelmäßig Kontakt hatten?

- ☐ 1 nein, weder noch
- ☐ 2 ja, Verwandte
- ☐ 3 ja, Freunde oder Bekannte
- ☐ 4 ja, sowohl Verwandte als auch Bekannte oder Freunde

V2 2. Und wie ist das seit Öffnung der Grenzen der DDR: Haben Sie seitdem Leute aus der ehemaligen DDR oder Ost-Berlin kennengelernt oder sogar neue Bekannte bzw. Freunde von dort gewonnen?

- ☐ 1 nein, weder noch
- ☐ 2 ja, Leute kennengelernt, aber keine Bekannte oder Freunde gewonnen
- ☐ 3 ja, Bekannte oder Freunde gewonnen

V3 3. Ich gebe Ihnen nun eine Liste, auf der verschiedene Vorstellungen zur Zukunft der ehemaligen DDR stehen. Sagen Sie mir bitte, welche dieser Vorstellungen kurz nach der Wende in der DDR, also im Herbst 1989, am ehesten Ihrer Meinung entsprach?
LISTE 1
INT.: Nur eine Nennung möglich!

				INT.: nicht vorlesen! (ich hatte eine andere Meinung)	INT.: nicht vorlesen! (das war mir völlig gleichg.)
A	B	C	D	E	F
☐	☐	☐	☐	☐	☐

V4 4. Unabhängig davon, wie es mit der Wiedervereinigung im einzelnen gelaufen ist: Wie stehen Sie persönlich heute zu der Wiedervereinigung: War die Wiedervereinigung ...
INT.: bitte vorlesen

- ☐ 1 völlig richtig
- ☐ 2 überwiegend richtig
- ☐ 3 eher richtig
- ☐ 4 eher falsch
- ☐ 5 überwiegend falsch
- ☐ 6 völlig falsch

5. Sagen Sie mir bitte anhand Liste 2 für wie wichtig Sie persönlich die folgenden Dinge an der Wende in der DDR und der Wiedervereinigung hielten. Die Zahl '1' bedeutet, daß Sie es für überhaupt nicht wichtig gehalten haben, die Zahl '7' bedeutet, daß Sie es für sehr wichtig gehalten haben. Mit den Zahlen dazwischen können Sie abstufen, für wie wichtig Sie es gehalten haben.
INT.: bitte vorlesen und LISTE 2 vorlegen!

-2-

Für wie wichtig hielten Sie ...	überhaupt nicht wichtig 1	2	3	4	5	6	sehr wichtig 7
V5a A daß sich die wirtschaftliche Situation für die Ostdeutschen verbessert	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
V5b B daß auch die Ostdeutschen in einem demokratischen politischen System leben	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
V5c C daß die Deutschen aus Ost und West wieder in einem gemeinsamen Staat leben	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

V6A

6a. Und jetzt möchten wir wissen, wie stark Sie sich mit Ihrer Gemeinde (Stadt) und ihren Bürgern verbunden fühlen? Sind Sie Ihrer Gemeinde und ihren Bürgern gefühlsmäßig stark verbunden, ziemlich verbunden, wenig verbunden oder gar nicht verbunden? Benutzen Sie für Ihre Antwort bitte die Liste 3.

INT.: LISTE 3 vorlegen und bis 6f liegenlassen!

1 2 3 4

V6b

6b. Und wie ist das mit Ihrem Bundesland und seinen Bürgern?
LISTE 3

1 2 3 4

V6c

6c. Und mit der alten Bundesrepublik, so wie sie vor der Vereinigung mit der DDR bestand, und ihren Bürgern?
LISTE 3

1 2 3 4

6d. Und mit Deutschland als Ganzem und seinen Bürgern? V6D
LISTE 3

1 2 3 4

6e. Und mit der Europäischen Gemeinschaft und ihren Bürgern? V6E
LISTE 3

1 2 3 4

6f. Und mit den alten Bundesländern und ihren Bürgern? V6F
LISTE 3

1 2 3 4

7. Auf der Liste 4 stehen vier verschiedene Beschreibungen, wie die Welt in Zukunft politisch organisiert werden könnte. Lesen Sie bitte diese vier Beschreibungen in Ruhe durch und nennen Sie mir dann diejenige, die Sie persönlich bevorzugen würden.
LISTE 4
INT.: Nur eine Nennung möglich!

V7

INT.: nicht vorlesen (weiß nicht)

A B C D 8

8. Die folgenden Fragen beschäftigen sich mit der Demokratie. Zunächst geht es nicht um tatsächlich bestehende Demokratien, sondern um die Idee der Demokratie. Bitte sagen Sie mir anhand der Liste 5, wie sehr Sie grundsätzlich für oder grundsätzlich gegen die Idee der Demokratie sind.
LISTE 5

V8

INT.: nicht vorlesen (weiß nicht)

1 2 3 4 5 6 8

9. Kommen wir nun zu der Demokratie in Deutschland. Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie - alles in allem - mit der Demokratie, so wie sie in Deutschland besteht? Bitte benutzen Sie zur Antwort Liste 6.

V9

LISTE 6

INT.: nicht vorlesen (weiß nicht)

1 2 3 4 5 6 8

BITTE NICHT UBER DIESE LINIE SCHREIBEN !!!

10. Auf diesen Karten stehen einige Begriffe, die mit Politik und der Demokratie zu tun haben. Sagen Sie mir bitte zu jeder Karte, wie wichtig das dafür ist, daß man von einem Land sagen kann: das ist eine Demokratie.

INT.: GRÜNES Kartenspiel mischen und überreichen!

		überhaupt nicht wichtig 1	2	3	4	5	6	sehr wichtig 7
V10A	A daß es Presse- und Meinungsfreiheit gibt und jeder seine politischen Ansichten frei äußern kann							
V10B	B daß jeder seine Religion frei ausüben kann							
V10C	C daß man in das Ausland reisen kann							
V10D	D daß regelmäßig freie und geheime politische Wahlen stattfinden und die Stimme von jedem Bürger gleich viel zählt							
V10E	E daß man zwischen mehreren Parteien wählen kann							
V10F	F daß die Regierung immer von einer starken Opposition kontrolliert wird							
V10G	G daß die Bürger über wichtige Fragen in Volksabstimmungen selbst entscheiden können							

(Fortsetzung Frage 10)

		überhaupt nicht wichtig 1	2	3	4	5	6	sehr wichtig 7
V10H	H daß die Bürger auf der Straße demonstrieren können							
V10I	I daß die Gerichte unabhängig sind und nur nach den Gesetzen urteilen							
V10K	K daß der Staat in Länder unterteilt ist und es neben der zentralen Regierung noch Länderregierungen gibt, die für Angelegenheiten der Länder unabhängige Entscheidungen treffen							
V10L	L daß die Einkommensunterschiede nicht sehr groß sind							
V10M	M daß Firmen in Privatbesitz sein können							

NUR FÜRS INSTITUT!

1	2	3	4	5	6	7	8	9

BITTE NICHT ÜBER DIESE LINIE SCHREIBEN !!!

V11 11. Wie stark interessieren Sie sich für Politik: sehr stark, stark, mittel, wenig oder überhaupt nicht?

- ☐ 1 sehr stark
- ☐ 2 stark
- ☐ 3 mittel
- ☐ 4 wenig
- ☐ 5 überhaupt nicht

V12 12. Nun zu etwas anderem: Manche Leute sagen, daß man den meisten Menschen trauen kann. Andere meinen, daß man nicht vorsichtig genug sein kann im Umgang mit anderen Menschen. Was ist Ihre Meinung dazu?

- ☐ 1 den meisten Menschen kann man trauen
- ☐ 2 man kann nicht vorsichtig genug sein

INT.: bitte nicht vorlesen

- ☐ (3 das kommt darauf an)
- ☐ (4 Sonstiges)
- ☐ (8 weiß nicht)

13. Haben Sie das Gefühl, daß man heute in Deutschland seine politische Meinung frei sagen kann, oder ist es besser, vorsichtig zu sein? V13

- ☐ 1 kann frei reden
- ☐ 2 besser vorsichtig sein

INT.: bitte nicht vorlesen

- ☐ (3 unentschieden)
- ☐ (4 mit Einschränkung)

14. Auch in einer Demokratie hat der Bürger Verpflichtungen gegenüber seinem Land, den Mitbürgern und dem Staat. Sagen Sie mir bitte anhand der Skala auf jeder Karte, inwieweit Sie das für eine wichtige Pflicht des Bürgers halten.

INT.: ROTES Kartenspiel mischen und überreichen!

-5-

	überhaupt nicht wichtig 1	2	3	4	5	6	sehr wichtig 7
V14A A sich laufend über die wichtigen politischen Vorgänge informieren	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
V14B B regelmäßig zu den Wahlen gehen	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
V14C C den gewählten Politikern Vertrauen entgegenbringen	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
V14D D gegenüber der Politik und den Politikern wachsam und mißtrauisch sein	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

(Fortsetzung Frage 14 nächste Seite)

(Fortsetzung Frage 14)

	überhaupt nicht wichtig 1	2	3	4	5	6	sehr wichtig 7
V14E E sich an ein bestehendes Gesetz halten, auch wenn man es für ungerecht hält							
V14F F sich gegen ungerechte Gesetze öffentlich wehren							
V14G G sich mit Kritik an der Regierung grundsätzlich zurückhalten							
V14H H gegen Vorhaben der Regierung, die man für schlecht hält, öffentlich protestieren							
V14I I sich aktiv in politischen Parteien für die Verbesserung der Demokratie im eigenen Land einsetzen							
V14J J sich aktiv in politischen Gruppen, Bürgerinitiativen und ähnlichem für die Verbesserung der Demokratie im eigenen Land einsetzen							
V14K K an der Demokratie im eigenen Land Kritik zulassen							

(Fortsetzung)

(Fortsetzung Frage 14)

	überhaupt nicht wichtig 1	2	3	4	5	6	sehr wichtig 7
V14L L die Demokratie gegen ihre Gegner verteidigen							
V14M M sich für die Verbesserung der Situation benachteiligter Gruppen einsetzen							
V14N N sein Land, auch wenn man manches daran kritisieren mag, achten und zu ihm stehen							
V14O O sein Leben für sein Land einsetzen, wenn es bedroht ist							
V14P P im persönlichen Leben verantwortungsbewußt sein							

15. Ich lese Ihnen jetzt einige Ansichten vor. Sagen Sie mir bitte anhand der Liste 7 Ihre Meinung zu jeder Ansicht.
LISTE 7

INT.: bitte vorlesen	trifft voll u. ganz zu 1	trifft eher zu 2	trifft eher nicht zu 3	trifft überhaupt nicht zu 4
V15 A A es gibt für den Bürger viele gesetzliche Möglichkeiten, die Politik zu beeinflussen	☐	☐	☐	☐
V15 B B ich fühle mich oft unsicher, wenn ich mit anderen Leuten über Politik rede	☐	☐	☐	☐
V15 C C die meisten unserer Politiker interessieren sich kaum für die Wünsche und Sorgen der Bürger	☐	☐	☐	☐
V15 D D ich begreife die wichtigen politischen Vorgänge und Probleme in unserem Land recht gut	☐	☐	☐	☐
V15 E E Zwischen den Wahlen gibt es für den Bürger keine Möglichkeit, die Politik der Regierung zu beeinflussen	☐	☐	☐	☐
V15 F F im allgemeinen bemühen sich unsere Parteien die Interessen ihrer Wähler zu vertreten	☐	☐	☐	☐

16. Sagen Sie mir bitte, wie stolz Sie darauf sind, ein Deutscher (eine Deutsche) zu sein? Sind Sie ...

V16

INT.: bitte vorlesen

☐	1 sehr stolz	→ 16b
☐	2 ziemlich stolz	→ 16b
☐	3 kaum stolz	→ 16c
☐	4 gar nicht stolz	→ 16c
☐	INT.: bitte nicht vorlesen (5 verweigert)	→ 16a

16a. Könnten Sie mir bitte sagen, warum Sie diese Frage nicht beantworten wollen?
INT.: bitte notieren!

nicht im Datensatz enthalten

weiter mit → Fr. 17

-7-

BITTE NICHT ÜBER DIESE LINIE SCHREIBEN !!!

16b. Und auf was sind Sie als Deutscher (als Deutsche) stolz?
INT.: bitte notieren!

nicht im Datensatz enthalten

weiter mit → Fr. 17

16c. Und warum sind Sie ... (INT.: Antwort von Frage 16 einsetzen) Deutscher (Deutsche) zu sein?
INT.: bitte notieren!

NUR FÜRS INSTITUT!

1	2	3	4	5	6	7	8	9

1	2	3	4	5	6	7	8	9

1	2	3	4	5	6	7	8	9

BITTE NICHT UBER DIESE LINIE SCHREIBEN !!!

V17 17. Bei dieser Frage geht es nicht um den Sozialismus, wie er in der DDR bestand, sondern um die Idee des Sozialismus. Wie stehen Sie heute grundsätzlich zur Idee des Sozialismus? Antworten Sie bitte mit Liste 8.

LISTE 8

INT.: bitte nicht vorlesen (weiß nicht)

1 2 3 4 5 6 8

V18 18. Und wie denken Sie über den Sozialismus, so wie er in der DDR bestand, heute? Bitte antworten Sie mit Liste 9.

LISTE 9

INT.: bitte nicht vorlesen (weiß nicht)

1 2 3 4 5 6 8

V19 19. Und wie war Ihre Einstellung zum Sozialismus in früheren Jahren: Nennen Sie mir bitte den Kennbuchstaben der Liste 10.

LISTE 10

INT.: Nur eine Nennung!

A B C D

V20 20. Für wie gut oder schlecht halten Sie heute die Ergebnisse der Politik in der DDR von ihrer Gründung an bis zur Wende? Halten Sie die Ergebnisse der Politik für ...

INT.: bitte vorlesen

- 1 sehr gut
- 2 ziemlich gut
- 3 etwas gut
- 4 etwas schlecht
- 5 ziemlich schlecht
- 6 sehr schlecht

21. Sagen Sie mir bitte anhand der Liste 11, wie stark es an jedem der folgenden Dinge lag, daß die Ergebnisse der Politik in der DDR .... (INT.: Antwort von Frage 20 einsetzen) waren?

LISTE 11

INT.: bitte vorlesen

Wie stark lag es ...

	überhaupt nicht 1 2 3 4 5 6 7 sehr stark	(weiß nicht) 8
V21A A am Sozialismus als politischer Idee		
V21B B an der Art von Sozialismus in der DDR		
V21C C an allen Politikern und Parteien der DDR zusammen betrachtet		
V21D D an der SED		
V21E E an allen, d.h. an allen Bürgern der DDR zusammen betrachtet		

22. Sagen Sie mir bitte anhand der Liste 12 Ihre Meinung zu den folgenden Aussagen zum Sozialismus.
LISTE 12

INT.: bitte vorlesen

	stimme			lehne		
	voll und ganz zu 1	überwiegend zu 2	eher zu 3	eher ab 4	überwiegend ab 5	voll und ganz ab 6	(weiß nicht) 8
V22A A Sozialismus kann durchaus mit wahrer Demokratie verbunden werden							
V22B B Leider sind die Menschen zu egoistisch, als daß der Sozialismus jemals verwirklicht werden könnte							
V22C C Im Sozialismus kann die Wirtschaft grundsätzlich nicht funktionieren							

(Fortsetzung)

(Fortsetzung Frage 22)

	stimme			lehne		
	voll und ganz zu 1	überwiegend zu 2	eher zu 3	eher ab 4	überwiegend ab 5	voll und ganz ab 6	(weiß nicht) 8
V22D D im Sozialismus entwickeln die Menschen ein stärkeres politisches Verantwortungsbewußtsein als in anderen politischen Systemen							
V22E E im Sozialismus gibt es mehr soziale Gerechtigkeit als in anderen politischen Systemen							
V22F F daß der Sozialismus gescheitert ist, lag in erster Linie an den führenden Politikern dort							

V23 23. Für wie gut oder schlecht halten Sie heute die Ergebnisse der Politik in der alten BRD von ihrer Gründung an bis zur Wiedervereinigung? Halten Sie die Ergebnisse der Politik für ...
INT.: bitte vorlesen

- ☐ 1 sehr gut
- ☐ 2 ziemlich gut
- ☐ 3 etwas gut
- ☐ 4 etwas schlecht
- ☐ 5 ziemlich schlecht
- ☐ 6 sehr schlecht

24. Sagen Sie mir bitte anhand der Liste 13, wie stark es an jedem der folgenden Dinge lag, daß die Ergebnisse der Politik in der alten BRD ... (INT.: Antwort von Frage 23 einsetzen) waren.
LISTE 13

INT.: bitte vorlesen	überhaupt nicht 1	2	3	4	5	6	sehr stark 7	(weiß nicht) 8
Wie stark lag es ...								
V24A A an der Demokratie als politischer Idee	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
V24B B an der Art von Demokratie in der alten BRD	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
V24C C an allen Politikern u. Parteien der alten BRD zusammen betrachtet	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
V24D D an allen, d.h. an allen Bürgern der alten BRD zusammen betrachtet	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

V25A
25a. Sagen Sie mir bitte anhand der Liste 14, für wie gut oder schlecht Sie die momentanen Leistungen der gegenwärtigen Bundesregierung - insgesamt betrachtet - halten.
LISTE 14 vorlegen und bis 25C liegenlassen!

1	2	3	4	5	6	(weiß nicht) 8
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

V25B
25b. Und wie ist das mit den momentanen Leistungen der gegegenwärtigen Landesregierung in Ihrem Bundesland?
LISTE 14

1	2	3	4	5	6	(weiß nicht) 8
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

V25C
25c. Und wie ist das mit den momentanen Leistungen aller Parteien Deutschlands zusammen betrachtet?
LISTE 14

1	2	3	4	5	6	(weiß nicht) 8
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

NUR FÜRS INSTITUT!

1	2	3	4	5	6	7	8	9
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

BITTE NICHT ÜBER DIESE LINIE SCHREIBEN !!!

26. Ich lese Ihnen nun einige Beschreibungen vor, wie Gesellschaften aussehen können. Bitte sagen Sie mir anhand der Liste 15 zu jeder, wie gerne Sie dort leben wollen.

LISTE 15

	INT.: bitte vorlesen	überhaupt nicht gerne 1	2	3	4	5	6	sehr gerne 7
V26A	A eine Gesellschaft, die Wert darauf legt, daß die Menschen sich selbst verwirklichen							
V26B	B eine Gesellschaft, die Wert darauf legt, daß die Menschen Fleiß und Leistungen zeigen							
V26C	C eine Gesellschaft, die Wert darauf legt, daß die Menschen füreinander Verantwortung tragen							
V26D	D eine Gesellschaft, die Wert darauf legt, daß sich die Menschen an die Regeln halten							
V26E	E eine Gesellschaft, die Wert darauf legt, daß die Menschen selbstbewußt und kritisch sind							
V26F	F eine Gesellschaft, die Wert darauf legt, daß die Menschen tun und lassen können, was sie wollen							
V26G	G eine Gesellschaft, die Wert darauf legt, daß die Menschen in wirtschaftlicher Sicherheit und Wohlstand leben							
V26H	H eine Gesellschaft, die Wert darauf legt, daß sich die Menschen politisch beteiligen							

V27

27. Wie stark unterscheiden sich die Menschen in Ost- und Westdeutschland heutzutage Ihrer Meinung nach? Bitte benutzen Sie bei der Antwort Liste 16.

LISTE 16

überhaupt nicht 1	2	3	4	5	6	sehr stark 7

INT.: bitte nicht vorlesen:

☐ (98 dazu kann ich nichts sagen)

☐ (97 dazu will ich nichts sagen)

V28

28. Wie sympathisch sind Ihnen - alles in allem - die Ostdeutschen? Bitte benutzen Sie bei der Antwort Liste 17.

LISTE 17 vorlegen und auch bei nächster Frage verwenden!

überhaupt nicht sympathisch 1	2	3	4	5	6	sehr sympathisch 7

INT.: bitte nicht vorlesen:

☐ (98 dazu kann ich nichts sagen)

☐ (97 dazu will ich nichts sagen)

V29 **29.** Und wie sympathisch sind Ihnen - alles in allem - die Westdeutschen?

LISTE 17

überhaupt nicht sympathisch						sehr sympathisch
1	2	3	4	5	6	7
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

INT.: bitte nicht vorlesen:

☐ (98 dazu kann ich nichts sagen)

☐ (97 dazu will ich nichts sagen)

! Vorsicht Reihenfolge West-Ost !

30. Sagen Sie mir bitte zu jeder der folgenden Aussagen anhand der Liste 18, inwieweit Sie ihr zustimmen oder sie ablehnen.

LISTE 18

INT.: bitte vorlesen	stimme voll und ganz zu (1)	überwiegend zu (2)	eher zu (3)	eher ab (4)	lehne überwiegend ab (5)	voll und ganz ab (6)	(weiß nicht) (8)
A alles in allem sind die Bürger der ehemaligen DDR gute Demokraten (V30_1)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
B die Westdeutschen sind moralisch verpflichtet, den Ostdeutschen finanziell zu helfen (V30_2)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

(Fortsetzung)

(Fortsetzung Frage 30)

	stimme voll und ganz zu (1)	überwiegend zu (2)	eher zu (3)	eher ab (4)	lehne überwiegend ab (5)	voll und ganz ab (6)	(weiß nicht) (8)
C die frühere DDR ist nicht mit der Bundesrepublik vereint worden, sondern von ihr vereinnahmt worden (V30_6)	☐	☐	☐	☐	☐	☐ !	☐
D die finanziellen Hilfen für die Wirtschaft in der ehemaligen DDR sind notwendig, um die Wirtschaft in ganz Deutschland, also auch in der alten Bundesrepublik, stabil zu halten (V30_4)	☐	☐	☐	☐	☐	☐ !	☐
E alles in allem sind die Bürger der alten Bundesrepublik gute Demokraten (V30_5)	☐	☐	☐	☐	☐	☐ !	☐
F die westdeutschen Bürger sind von dem Vereinigungswunsch der Ostdeutschen überrumpelt worden. Sie hätten gefragt werden müssen, ob sie die Vereinigung überhaupt wollen (V30_3)	☐	☐	☐	☐	☐	☐ !	☐

-13-

BITTE NICHT ÜBER DIESE LINIE SCHREIBEN !!!

V31 **31.** Sagen Sie mir anhand der Liste 19, ob sich Ihr persönliches Leben durch die Vereinigung der beiden deutschen Teilstaaten verschlechtert oder verbessert oder überhaupt nicht verändert hat.

LISTE 19

sehr verbessert			überhaupt nicht verändert			sehr verschlechtert
+3	+2	+1	0	-1	-2	-3
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Vorsicht Reihenfolge Liste ändert

V32A **32a.** Wie ist das mit der Verbesserung der wirtschaftlichen Situation in Ostdeutschland? Wieviel sollen die ostdeutschen Bürger dafür tun? Bitte antworten Sie anhand Liste 20.

INT.: LISTE 20 vorlegen und bis 32f liegenlassen!

viel mehr als bisher			genauso wie bisher			viel weniger als bisher
+3	+2	+1	0	-1	-2	-3
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

☐ 8 INT.: bitte nicht vorlesen: (können nichts dafür tun)

V32B **32b.** Und wieviel sollen die westdeutschen Bürger dafür tun?
LISTE 20

viel mehr als bisher			genauso wie bisher			viel weniger als bisher
+3	+2	+1	0	-1	-2	-3
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

☐ 8 INT.: bitte nicht vorlesen: (können nichts dafür tun)

32c. Wie ist das mit einer besseren Verständigung zwischen den Westdeutschen und den Ostdeutschen- Wieviel sollen die ostdeutschen Bürger dafür tun?
LISTE 20

V32C

viel mehr als bisher			genauso wie bisher			viel weniger als bisher
+3	+2	+1	0	-1	-2	-3
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

☐ 8 INT.: bitte nicht vorlesen (können nichts dafür tun)

32d. Und wieviel sollen die westdeutschen Bürger dafür tun?
LISTE 20

V32D

viel mehr als bisher			genauso wie bisher			viel weniger als bisher
+3	+2	+1	0	-1	-2	-3
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

☐ 8 INT.: bitte nicht vorlesen (können nichts dafür tun)

32e. Und wie ist das mit der aktiven Beteiligung an der Weiterentwicklung der Demokratie in Deutschland? Wieviel sollen die ostdeutschen Bürger dafür tun?
LISTE 20

V32E

viel mehr als bisher			genauso wie bisher			viel weniger als bisher
+3	+2	+1	0	-1	-2	-3
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

☐ 8 INT.: bitte nicht vorlesen (können nichts dafür tun)

32f. Und wieviel sollen die westdeutschen Bürger dafür tun?
LISTE 20

V32F

viel mehr als bisher			genauso wie bisher			viel weniger als bisher
+3	+2	+1	0	-1	-2	-3
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

☐ 8 INT.: bitte nicht vorlesen (können nichts dafür tun)

33a. Auch in der Politik kann man nicht alles auf einmal haben. Auf der Liste 21 finden Sie einige Ziele, die man in der Politik verfolgen kann. Wenn Sie zwischen diesen verschiedenen Zielen wählen müßten, welches Ziel erschiene Ihnen persönlich am wichtigsten?

INT.: LISTE 21 vorlegen und bis 33c liegenlassen!
INT.: Nur eine Nennung! Dieses wichtigste Ziel unter Ziel '1' stricheln!

33b. Und welches Ziel erschiene am zweitwichtigsten?

INT.: Nur eine Nennung! Dieses zweitwichtigste Ziel unter Ziel '2' stricheln!

33c. Und welches käme an dritter Stelle?

INT.: Nur eine Nennung!. Dieses drittwichtigste Ziel unter Ziel '3' stricheln!

		Ziel 1	Ziel 2	Ziel 3	Ziel 4
V33A	A Aufrechterhaltung von Ruhe und Ordnung in diesem Lande	☐	☐	☐	☐
V33B	B Mehr Einfluß der Bürger auf die Entscheidung der Regierung	☐	☐	☐	☐
V33C	C Kampf gegen die steigenden Preise	☐	☐	☐	☐
V33D	D Schutz des Rechtes auf freie Meinungsäußerung	☐	☐	☐	☐

INT.: Für offengebliebenes Ziel stricheln Sie bitte ohne Befragung das Ziel '4'!

V34

34. Viele Leute verwenden die Begriffe LINKS und RECHTS, wenn es darum geht, unterschiedliche politische Einstellungen zu kennzeichnen. Wir haben hier einen Maßstab, der von links nach rechts verläuft. Wenn Sie an Ihre eigenen politischen Ansichten denken, wo würden Sie diese Ansichten auf dieser Skala einstufen?

INT.: FRAGEBOGEN ÜBERREICHEN UND DEN BEFRAGTEN SELBST EINSTUFEN LASSEN!

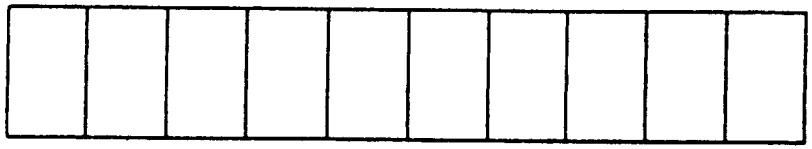
ACHTUNG! ACHTUNG!

Falls auf diese Frage (Frage 34), die vom Befragten selbst auszufüllen ist, keine Antwort erfolgt, so bitte hier "weiß nicht" stricheln:

98

☐ Frage 34: "weiß nicht"

links

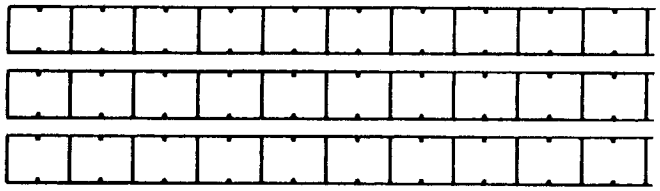


rechts

NUR FÜRS INSTITUT!

links rechts

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10



35. Sagen Sie mir bitte zu jeder der Aussagen auf diesen Karten, inwieweit Sie ihr zustimmen oder sie ablehnen.

INT.: WEISSES Kartenspiel mischen und übergeben!

			stimme			lehne		
		voll und ganz zu	überwiegend zu	eher zu	eher ab	überwiegend ab	voll und ganz ab	(weiß nicht)
		1	2	3	4	5	6	8
V35 A	A obwohl das politische Leben in Deutschland manchmal problematisch ist, kann man sich hier doch wohlfühlen							
V35 B	B alles in allem ist das politische Klima in Deutschland angenehm							
V35 C	C die Deutschen haben genug politisches Verantwortungsbewußtsein							
V35 D	D alles in allem sind die Deutschen gute Demokraten							
V35 E	E man kann darauf vertrauen, daß Deutschland seine wichtigsten politischen Probleme in der Zukunft meistern wird							
V35 F	F Demokratie ist die beste vorstellbare Staatsform							
V35 G	G Jeder, der das Glück hat, in einem demokratischen Staat leben zu können, kann froh darüber sein							
V35 H	H Um mit den Problemen der Zukunft fertig zu werden, sind überall grundlegende Einschränkungen der demokratischen Rechte und Freiheiten notwendig							

(Fortsetzung Frage 35)

		stimme			lehne		
	voll und ganz zu	überwiegend zu	eher zu	eher ab	überwiegend ab	voll und ganz ab	(weiß nicht)
V351	1	2	3	4	5	6	8
I das politische System in Deutschland funktioniert alles in allem schlecht							
V35K K die wichtigsten demokratischen Grundsätze sind in Deutschland verwirklicht							
V35L L die Demokratie in Deutschland wird auf Dauer den Problemen der Zukunft gewachsen sein							
V35M M auch wenn es manches an den Politikern und Parteien in Deutschland zu kritisieren geben mag, so sind sie es alles in allem doch wert, unterstützt zu werden							
V35N N auf unsere Politiker und Parteien kann man insgesamt betrachtet stolz sein							
V35O O alles in allem sind unsere Politiker schlechte Demokraten							
V35P P man kann den Politikern bei uns vertrauen, daß sie sich an das Grundgesetz halten							
V35Q Q alles in allem wird in Deutschland zur Zeit eine gute Politik gemacht							
V35R R unsere Politiker und Parteien sind durchaus fähig, mit den politischen Problemen, die auf uns zukommen, fertigzuwerden							

BITTE NICHT UBER DIESE LINIE SCHREIBEN !!!

-17-

V36

36. Es gibt unterschiedliche Ansichten darüber, wie stark der Staat in die Wirtschaft eingreifen soll. Greift der Staat Ihrer Meinung nach bei uns in Deutschland bereits zu stark in die Wirtschaft ein, sollte er stärker als bisher in die Wirtschaft eingreifen, oder soll es so bleiben, wie es ist?

INT.: Nur eine Nennung möglich!

- ☐ 1 Staat greift bereits zu stark ein
- ☐ 2 Staat sollte stärker als bisher eingreifen
- ☐ 3 es soll so bleiben, wie es ist
- ☐ INT.: bitte nicht vorlesen (8 weiß nicht)

V37

37. Welcher Ansicht auf der Liste 22 stimmen Sie am ehesten zu?

LISTE 22

INT.: Nur eine Nennung möglich!

- ☐ 1 Die Politik bei uns wird zu stark von den großen Wirtschaftsunternehmen beeinflußt
- ☐ 2 Der Einfluß der großen Wirtschaftsunternehmen auf die Politik bei uns ist gerade richtig
- ☐ 3 Die großen Wirtschaftsunternehmen sollten stärker als bisher auf die Politik Einfluß nehmen

V38

38. Wie beurteilen Sie ganz allgemein die heutige wirtschaftliche Lage im Gebiet der alten Bundesrepublik? Ist sie Ihrer Meinung nach ...

INT.: bitte vorlesen

- ☐ 1 sehr gut
- ☐ 2 gut
- ☐ 3 teils gut, teils schlecht
- ☐ 4 schlecht
- ☐ 5 sehr schlecht

V39

39. Und wie wird es in einem Jahr in der alten Bundesrepublik sein?

INT.: bitte vorlesen

- ☐ 1 wesentlich besser
- ☐ 2 etwas besser
- ☐ 3 gleichbleibend
- ☐ 4 etwas schlechter
- ☐ 5 wesentlich schlechter

NUR FÜRS INSTITUT!

1	2	3	4	5	6	7	8	9

V40

40. Grundsätzlich lassen sich zwei unterschiedliche Systeme der sozialen Sicherung für die Bürger eines Landes vorstellen. Wir haben sie auf der Liste 23 beschrieben. Welches System würden Sie persönlich bevorzugen?

LISTE 23

- ☐ A der Staat garantiert eine ausreichende Sicherung. Die Kosten dafür werden in Form von Steuern und Beiträgen durch alle Bürger entsprechend der Höhe ihres Einkommens aufgebracht
- ☐ B jeder kann selbst bestimmen, ob und inwieweit er sich und seine Familie für Krankheitsfälle, Arbeitslosigkeit, Alter, etc. versichern will. Wenn er sich nicht versichert, muß er eventuelle Risiken selbst tragen

V41

41. Wie beurteilen Sie das staatliche Netz der sozialen Sicherung in Deutschland? Soll es Ihrer Meinung nach ...

INT.: bitte vorlesen

- ☐ 1 stärker ausgebaut werden
- ☐ 2 bleiben, wie es ist oder
- ☐ 3 abgebaut werden

BITTE NICHT ÜBER DIESE LINIE SCHREIBEN !!!

42. Nun zu einem anderen Thema. Sagen Sie mir bitte zu jeder der Aussagen auf diesen Karten, wie stark Sie ihr zustimmen oder sie ablehnen.

INT.: GELBES Kartenspiel mischen und übergeben!

			stimme			lehne		
		voll und ganz zu 1	überwiegend zu 2	eher zu 3	eher ab 4	überwiegend ab 5	voll und ganz ab 6	(weiß nicht) 8
V42A	A man kann wütend werden, wenn jemand sich hartnäckig weigert, sein Unrecht einzusehen							
V42B	B manche Leute muß man wegen der Dinge, die sie vertreten, hassen							
V42C	C man sollte auch dann politischen Gruppen Redefreiheit gewähren, wenn man weiß, daß ihre Ziele gefährlich sind							
V42D	D die meisten Menschen begreifen überhaupt nicht, was für sie gut ist							
V42E	E nur wer an eine große Idee glaubt, dessen Leben ist sinnvoll							
V42F	F auf lange Sicht ist es für eine Gruppe das beste, alle unterschiedlichen Meinungen ihrer Mitglieder zu tolerieren							
V42G	G wenn wir uns nicht gegen Chaoten und Radaubrüder wehren, wird unsere Freiheit bald in Unordnung und Chaos ausarten							
V42H	H wer seine Kinder zu anständigen Bürgern erziehen will, muß von ihnen vor allem Gehorsam und Disziplin verlangen							

(Fortsetzung)

(Fortsetzung Frage 42)

			stimme			lehne		
		voll und ganz zu 1	überwiegend zu 2	eher zu 3	eher ab 4	überwiegend ab 5	voll und ganz ab 6	(weiß nicht) 8
V42J	I in unserem Staat sollten sich Gruppen- und Verbandsinteressen bedingungslos dem allgemeinen Wohl unterordnen							
V42K	K heute ändert sich alles so schnell, daß man oft nicht weiß, woran man sich halten soll							
V42L	L so wie die Zukunft aussieht, kann man es kaum noch verantworten, Kinder auf die Welt zu bringen							
V42M	M in diesen Tagen ist alles so unsicher geworden, daß man auf alles gefaßt sein muß							
V42N	N man sollte versuchen, so zu leben wie Nachbarn und Freunde es erwarten							
V42O	O wenn man zu einem Thema keine eigene Meinung hat, stimmt man am besten der Mehrheit zu							
V42P	P man sollte sich mit Widerspruch und Kritik zurückhalten, wenn man sich damit Nachteile einhandelt							

-19-

BITTE NICHT ÜBER DIESE LINIE SCHREIBEN !!!

V43

43. Viele Leute in der Bundesrepublik neigen längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen. Wie ist das bei Ihnen: neigen Sie - ganz allgemein gesprochen - einer bestimmten Partei zu? Wenn ja, welcher?

INT.: nicht vorlesen!
Nur eine Nennung zulässig

- ☐ 1 CDU bzw. CSU
- ☐ 2 SPD
- ☐ 3 F.D.P.
- ☐ 4 die Grünen
- ☐ 5 Bündnis 90
- ☐ 6 NPD
- ☐ 7 DKP
- ☐ 8 die Republikaner
- ☐ 9 DVU
- ☐ 10 PDS/Linke Liste
- ☐ 11 SED
- ☐ 12 andere Partei: welche

  .....
  (bitte notieren)
- ☐ 13 nein, ist nicht der Fall
- ☐ 98 weiß nicht
- ☐ 97 verweigert

SOZIODEMOGRAPHIE

S1. Interview wird durchgeführt mit:

S1

- ☐ 1 einem Mann
- ☐ 2 einer Frau

S2. Würden Sie mir bitte sagen, in welchem Monat und in welchem Jahr Sie geboren sind?

	S2MO Monat	S2JA Jahr 19..
1	☐☐	☐☐
2	☐☐	☐☐
3	☐☐	☐☐
4	☐☐	☐☐
5	☐☐	☐☐
6	☐☐	☐☐
7	☐☐	☐☐
8	☐☐	☐☐
9	☐☐	☐☐
0	☐☐	☐☐

S3. Welchen höchsten allgemeinbildenden Schulabschluß haben Sie? Sehen Sie sich bitte die Liste S1 an und nennen Sie mir das für Sie Zutreffende.

INT.: nur eine Nennung möglich, nur höchsten Schulabschluß angeben lassen!

LISTE S1

A B C D E F G

☐☐☐☐☐☐☐

S4. Sind Sie gegenwärtig erwerbstätig S4 oder was sonst von der Liste S2 trifft auf Sie zu? Unter "Erwerbstätigkeit" wird jede bezahlte bzw. mit einem Einkommen verbundene Tätigkeit verstanden, egal, welchen zeitlichen Umfangs. Bitte sehen Sie diese Liste einmal durch.

INT.: nur eine Nennung möglich, bei Saisonarbeit den groben Stundendurchschnitt angeben lassen.
ACHTUNG: bei Lehrern voller Stundensatz in Kategorie A einordnen, nicht voller Stundensatz in Kategorie B einordnen

LISTE S2

A B C D E

☐☐☐☐☐

↘S5b ↘S5b ↘S5a ↘S5b ↘S6

S5A

S5a. Welche berufliche Stellung trifft auf Sie zur Zeit zu? Sehen Sie sich bitte die Liste S3 an und nennen Sie mir den entsprechenden Kennbuchstaben.

LISTE S3

A	B	C	D	E	F	G	H	nichts trifft zu (J)
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

→ S6

S5B

S5b. Welche berufliche Stellung trifft auf Sie zur Zeit zu? Sehen Sie sich bitte die Liste S3 an und nennen Sie mir den entsprechenden Kennbuchstaben.

LISTE S3

A	B	C	D	E	F	G	H	nichts trifft zu (J)
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

→ S7

S6

S6. Bitte sehen Sie die Liste S4 einmal durch, ob etwas auf Sie zutrifft. Sofern etwas von dieser Liste auf Sie zutrifft, nennen Sie mir den entsprechenden Buchstaben.
INT.: nur eine Nennung möglich!

LISTE S4

A	B	C	D	E	F	G	(nichts trifft zu) (H)
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

S7

S7. Als Sie 15 Jahre alt waren: Welche berufliche Stellung traf damals auf Ihren Vater zu? Sehen Sie sich bitte die Liste S5 an und nennen Sie mir den entsprechenden Kennbuchstaben.

LISTE S5

A	B	C	D	E	F	G	H	J
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

K	L	M	N		98 (weiß nicht)
☐	☐	☐	☐		☐

S8

S8. Welchen Familienstand haben Sie? Sind Sie ...

INT.: bitte vorlesen!

- ☐ 1 verheiratet und leben mit Ihrem Ehepartner zusammen
- ☐ 2 verheiratet und leben getrennt
- ☐ 3 verwitwet
- ☐ 4 geschieden
- ☐ 5 ledig

S9

S9. Welcher Religionsgemeinschaft gehören Sie an?
INT.: bitte vorlesen!

- ☐ 1 der evangelischen Kirche
- ☐ 2 einer evangelischen Freikirche
- ☐ 3 der römisch-katholischen Kirche → S10
- ☐ 4 einer anderen christlichen Religionsgemeinschaft
- ☐ 5 einer anderen, nicht christlichen Religionsgemeinschaft
- ☐ 6 keiner Religionsgemeinschaft → S11

BITTE NICHT UBER DIESE LINIE SCHREIBEN !!!

S10. Wie stark fühlen Sie sich Ihrer Kirche verbunden? S10

INT.: bitte vorlesen!

- ☐ 1 sehr stark
- ☐ 2 stark
- ☐ 3 weniger stark
- ☐ 4 gar nicht

S11. Wie zufrieden sind Sie - alles in allem - mit Ihrem gegenwärtigen Leben?

INT.: bitte vorlesen! S11

- ☐ 1 sehr zufrieden
- ☐ 2 ziemlich zufrieden
- ☐ 3 eher zufrieden
- ☐ 4 eher unzufrieden
- ☐ 5 ziemlich unzufrieden
- ☐ 6 sehr unzufrieden

NUR FÜRS INSTITUT!

1	2	3	4	5	6	7	8	9

BITTE NICHT ÜBER DIESE LINIE SCHREIBEN !!!

S12. Ich überreiche Ihnen jetzt den Fragebogen. Bitte entscheiden Sie, wie sehr jede dieser Aussagen auf Sie zutrifft oder nicht zutrifft. Kringeln Sie dazu bitte bei jeder Aussage den entsprechenden Wert der Skala an. Der Wert '1' heißt, daß eine Aussage überhaupt nicht auf Sie zutrifft, der Wert '7' heißt, daß eine Aussage voll und ganz auf Sie zutrifft. Mit den Werten dazwischen können Sie abstufen.
INT.: Fragebogen überreichen, Befragten selbst ausfüllen lassen!

		trifft überhaupt nicht zu						trifft voll und ganz zu
A S12A	Es fällt mir leicht, neue Bekanntschaften zu machen und Freunde zu gewinnen	1	2	3	4	5	6	7
B S12B	Im Vergleich mit anderen bin ich ziemlich erfolglos	1	2	3	4	5	6	7
C S12C	Ich werde von anderen anerkannt und geachtet	1	2	3	4	5	6	7
D S12D	Wenn die Leute in mein Inneres sehen könnten, würden sie ziemlich schlecht von mir denken	1	2	3	4	5	6	7
E S12E	Es ist mir unangenehm, vor einer Gruppe von Leuten zu reden	1	2	3	4	5	6	7
F S15F	Ich kann stolz auf mich sein	1	2	3	4	5	6	7

NUR FÜRS INSTITUT!

	trifft überhaupt nicht zu 1 2 3 4 5 6 7 trifft voll und ganz zu		trifft überhaupt nicht zu 1 2 3 4 5 6 7 trifft voll und ganz zu		trifft überhaupt nicht zu 1 2 3 4 5 6 7 trifft voll und ganz zu
A		C		E	
B		D		F	

BITTE NICHT ÜBER DIESE LINIE SCHREIBEN !!!

S13

S13. Wenn am nächsten Sonntag Wahlen zum Bundestag wären, welche Partei würden Sie dann mit Ihrer Zweitstimme wählen?

INT.: Bei Rückfragen:

- mit Erststimme wählt man einen bestimmten Kandidaten
- mit Zweitstimme wählt man die Partei

INT.: LISTE S6 vorlegen, nur eine Nennung möglich!

1	2	3	4	5	6	7	8	9
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

☐ 10 andere Partei, welche: .....
(Int.: bitte eintragen!)

INT.: bitte nicht vorlesen:

☐ 11 (würde nicht wählen)

☐ 97 (Angabe verweigert)

☐ 98 (weiß nicht)

S14

S14. In unserer Gesellschaft gibt es Bevölkerungsgruppen, die eher oben stehen, und solche, die eher unten stehen. Ich gebe Ihnen hier eine Skala, die von oben nach unten verläuft. Wenn Sie an sich selbst denken, wo auf dieser Skala würden Sie sich einordnen?

INT.: BITTE FRAGEBOGEN ÜBERGEBEN UND VOM BEFRAGTEN AUSFÜLLEN LASSEN!

-24-

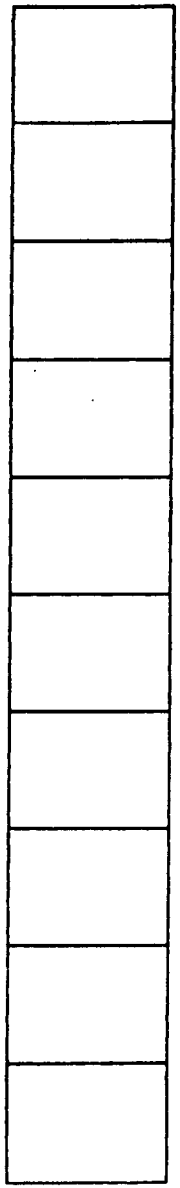
ACHTUNG! ACHTUNG!

Falls auf diese Frage (Frage S14), die vom Befragten selbst auszufüllen ist, keine Antwort erfolgt, so bitte hier "weiß nicht" stricheln:

98

☐ Frage S14: "weiß nicht"

OBEN

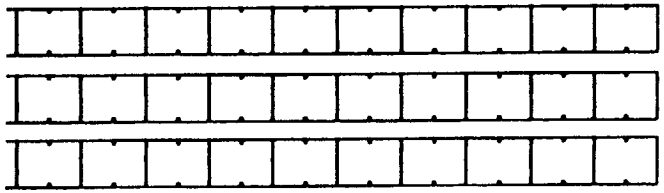


UNTEN

NUR FÜRS INSTITUT!

oben unten

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10



BITTE NICHT ÜBER DIESE LINIE SCHREIBEN !!!

-25-

S15

S15. Wie viele Personen leben insgesamt hier in Ihrem Haushalt, Sie selbst mit eingeschlossen? Rechnen Sie bitte jeden dazu, der normalerweise hier wohnt, auch wenn er z. Zt. abwesend ist, z.B. im Krankenhaus oder in Urlaub oder in Ferien. Auch Kinder rechnen Sie bitte dazu.

INT.: ausschlaggebend ist, ob die Person im Haushalt lebt und nicht, ob sie auch dort gemeldet ist!

303
- [ ] 1 Person
- [ ] 2 Personen
- [ ] 3 Personen
- [ ] 4 Personen
- [ ] 5 Personen
- [ ] 6 Personen
- [ ] 7 Personen
- [ ] 8 Personen
- [ ] 9 Personen
- [ ] 10 und mehr Personen

S16

S16. Wie hoch ist das monatliche Netto-Einkommen Ihres Haushalts insgesamt? Ich meine dabei die Summe, die sich ergibt aus Lohn, Gehalt, Einkommen aus selbständiger Tätigkeit oder Rente, jeweils nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge. Rechnen Sie auch bitte die Einkünfte aus Unterstützungszahlungen, Kindergeld, Stipendium oder ähnlichen Zahlungen hinzu. Bitte antworten Sie mit Hilfe der Liste 7.

INT.: bei Selbständigen nach dem durchschnittlichen monatlichen Netto-Einkommen, abzgl. der Betriebsausgaben fragen!

LISTE S7

A B C D E F G H J

304 [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ]

K L M N O P Q R S

305 [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ]

T U V W 97 (verweigert)

306 [ ] [ ] [ ] [ ]

S17

S17. Haben Sie Kinder?

307
- [ ] 1 ja → 17a
- [ ] 2 nein → 18

S17A

S17a. Wie viele Kinder sind davon im Alter von 0 bis 14 Jahren?

Anzahl

0 1 2 3 4 5 6 7 8

308 [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ]

S17B

S17b. Und wie viele Kinder sind davon im Alter von 15 bis 18 Jahren?

Anzahl

0 1 2 3 4 5 6 7 8

309 [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ]

S17C

S17c. Und wie viele der Kinder sind älter als 18 Jahre ?

Anzahl

0 1 2 3 4 5 6 7 8

310 [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ]

BITTE NICHT ÜBER DIESE LINIE SCHREIBEN !!!

S18. Sagen Sie mir bitte, ob Sie in den folgenden Organisationen aktives, passives oder kein Mitglied sind. Wie ist das mit ...

INT.: bitte vorlesen!

		aktives 1	passives 2	kein Mitglied 3
S18A	A Gewerkschaften, Angestellten-, Beamten- und Arbeitnehmerorganisationen	211		
S18B	B Berufsverbände (nicht A)	212		
S18C	C politische Partei	213		

S18b. Und wie ist das mit Bürgerinitiativen, Friedensbewegung, Ökologiebewegung, Anti-Kernkraftbewegung, Dritte Welt Bewegung, Frauenbewegung und ähnlichen Bewegungen? Arbeiten Sie in mindestens einer dieser Gruppen aktiv mit oder fühlen Sie sich ihr zugehörig, ohne mitzuarbeiten oder trifft beides nicht auf Sie zu?

S18D

INT.: Nur eine Nennung

214 1 aktiv mit

2 fühle mich zugehörig

3 trifft beides nicht zu

INT.: Falls der Befragte sowohl aktives Mitglied ist als auch "sich zugehörig fühlt", bitte nur den Wert 1 stricheln!

S19. Postleitzahl: 215,216,217,218

S20. Int.-Ausweis-Nr.: 219,220,221,222

S21. Lfd.-Nr.: 223,224

1											
2											
3											
4											
5											
6											
7											
8											
9											
0											

-27-

Dieses Interview wurde durchgeführt am:

.....
(Datum)

Ich, der Unterzeichner, versichere, daß ich das Interview entsprechend den Anweisungen des Instituts durchgeführt habe. Gerichtsstand ist der Sitz des Instituts.

.....
(Unterschrift)

PN 92 West

WEST

LISTE 1

A Veränderungen des sozialistischen Systems,
aber keine Errichtung einer Demokratie
nach westlichem Muster und
keine deutsche Wiedervereinigung

B Errichtung einer Demokratie
nach westlichem Muster in der DDR,
aber keine deutsche Wiedervereinigung

C Deutsche Wiedervereinigung und
Errichtung einer Demokratie
mit einer neuen Verfassung,
die von beiden Seiten gemeinsam erarbeitet wird

D Deutsche Wiedervereinigung und
Übernahme des demokratischen Systems
der alten Bundesrepublik

LISTE 2

überhaupt nicht wichtig	1	2	3	4	5	6	7	sehr wichtig

LISTE 3

1 stark verbunden

2 ziemlich verbunden

3 wenig verbunden

4 gar nicht verbunden

LISTE 4

A Die Staaten bewahren ihre Selbständigkeit
und kümmern sich nur um ihre eigenen Angelegenheiten.

B Die Staaten arbeiten gelegentlich zusammen,
aber ohne ihre Selbständigkeit aufzugeben
und ohne sich Mehrheitsbeschlüssen
von den anderen Staaten unterwerfen zu müssen.

C Die Staaten arbeiten in bestimmten Bereichen regelmäßig in
gemeinsamen Bündnissen und Organisationen zusammen
und geben an diese einen Teil ihrer Selbständigkeit ab,
das heißt sie müssen sich in diesen Bereichen
den Mehrheitsbeschlüssen der Staatengemeinschaft beugen.

D Die Staaten geben ihre Grenzen und ihre Selbständigkeit auf
und schließen sich zu einer politischen Union zusammen,
also zu einem gemeinsamen großen Staat.

LISTE 5

Ich bin grundsätzlich ...

1 - sehr für die Idee der Demokratie

2 - ziemlich für die Idee der Demokratie

3 - etwas für die Idee der Demokratie

4 - etwas gegen die Idee der Demokratie

5 - ziemlich gegen die Idee der Demokratie

6 - sehr gegen die Idee der Demokratie

LISTE 6

Mit der Demokratie in Deutschland bin ich - alles in allem -

1 - sehr zufrieden

2 - ziemlich zufrieden

3 - etwas zufrieden

4 - etwas unzufrieden

5 - ziemlich unzufrieden

6 - sehr unzufrieden

LISTE 7

1 trifft voll und ganz zu

2 trifft eher zu

3 trifft eher nicht zu

4 trifft überhaupt nicht zu

LISTE 8

Ich bin heute grundsätzlich ...

1 - sehr für die Idee des Sozialismus

2 - ziemlich für die Idee des Sozialismus

3 - etwas für die Idee des Sozialismus

4 - etwas gegen die Idee des Sozialismus

5 - ziemlich gegen die Idee des Sozialismus

6 - sehr gegen die Idee des Sozialismus

LISTE 9

Der Sozialismus in der DDR war...

1 - sehr gut

2 - ziemlich gut

3 - etwas gut

4 - etwas schlecht

5 - ziemlich schlecht

6 - sehr schlecht

LISTE 10

A Ich war früher für die Idee des Sozialismus
und fand die Realität des Sozialismus in der DDR gut.

B Ich war früher für die Idee des Sozialismus,
aber fand die Realität des Sozialismus in der DDR schlecht.

C Ich war früher gegen die Idee des Sozialismus,
aber fand die Realität des Sozialismus in der DDR gut.

D Ich war früher gegen die Idee des Sozialismus
und fand die Realität des Sozialismus in der DDR schlecht.

LISTE 11

überhaupt nicht | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | sehr stark

LISTE 12

1 - stimme voll und ganz zu

2 - stimme überwiegend zu

3 - stimme eher zu

4 - lehne eher ab

5 - lehne überwiegend ab

6 - lehne voll und ganz ab

LISTE 13

überhaupt nicht	1	2	3	4	5	6	7	sehr stark

LISTE 14

Die momentanen Leistungen halte ich für ...

1 - sehr gut

2 - ziemlich gut

3 - etwas gut

4 - etwas schlecht

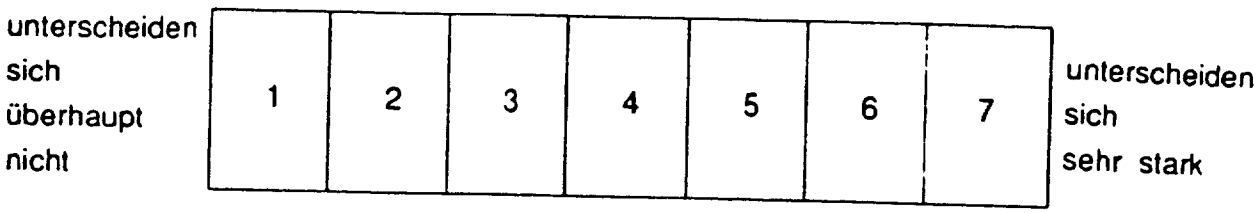
5 - ziemlich schlecht

6 - sehr schlecht

LISTE 15

überhaupt nicht gerne	1	2	3	4	5	6	7	sehr gerne

LISTE 16


unterscheiden sich überhaupt nicht
1
2
3
4
5
6
7
unterscheiden sich sehr stark

LISTE 17

überhaupt nicht sympathisch	1	2	3	4	5	6	7	sehr sympathisch

LISTE 18

1 - stimme voll und ganz zu

2 - stimme überwiegend zu

3 - stimme eher zu

4 - lehne eher ab

5 - lehne überwiegend ab

6 - lehne voll und ganz ab

LISTE 19

sehr verbessert	+3
	+2
	+1
überhaupt nicht verändert	0
	-1
	-2
sehr verschlechtert	-3

LISTE 20

viel mehr als bisher	+3
	+2
	+1
genauso wie bisher	0
	-1
	-2
viel weniger als bisher	-3

LISTE 21

A Aufrechterhaltung von Ruhe und Ordnung in diesem Lande

B Mehr Einfluß der Bürger auf die Entscheidungen der Regierung

C Kampf gegen die steigenden Preise

D Schutz des Rechtes auf freie Meinungsäußerung

LISTE 22

1 Die Politik bei uns wird zu stark
von den großen Wirtschaftsunternehmen beeinflußt.

2 Der Einfluß der großen Wirtschaftsunternehmen
auf die Politik bei uns ist gerade richtig.

3 Die großen Wirtschaftsunternehmen sollten
stärker als bisher auf die Politik Einfluß nehmen.

LISTE 23

A Der Staat garantiert eine ausreichende Sicherung.
Die Kosten dafür werden in Form von Steuern und Beiträgen durch alle Bürger entsprechend der Höhe ihres Einkommens aufgebracht.

B Jeder kann selbst bestimmen, ob und inwieweit er sich und seine Familie für Krankheitsfälle, Arbeitslosigkeit, Alter, etc. versichern will. Wenn er sich nicht versichert, muß er eventuelle Risiken selbst tragen.

LISTE S1 - WEST

A Bin zur Zeit Schüler, besuche eine allgemeinbildende Vollzeitschule

B Von der Schule abgegangen ohne Abschluß vor Erreichen einer 9., 10. oder 11. Klasse

C Volksschulabschluß, Hauptschulabschluß

D Mittlere Reife, Realschulabschluß, Fachschulreife

E Fachhochschulreife, fachgebundene Hochschulreife, Abschluß einer Fachoberschule

F Abitur, allgemeine Hochschulreife

G Anderen Schulabschluß

LISTE S2 - WEST

A Vollzeit-erwerbstätig mit einer Arbeitszeit von 35 Stunden und mehr je Woche insgesamt

B Teilzeit-erwerbstätig mit einer Arbeitszeit von 19 bis 34 Stunden je Woche insgesamt

C Teilzeit- oder stundenweise erwerbstätig mit einer Arbeitszeit von weniger als 19 Stunden je Woche insgesamt

D Auszubildender/Lehrling

E Gegenwärtig nicht erwerbstätig

LISTE S3 - WEST

A Selbständiger Landwirt

B Akademischer freier Beruf

C Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung und ähnliches

D Beamter, Richter, Berufssoldat

E Angestellter

F Arbeiter

G In Ausbildung

H Mithelfender Familienangehöriger

LISTE S4 - WEST

A ich bin Schüler

B ich bin Student

C ich bin Wehr-/Zivildienstleistender

D ich bin Rentner/Pensionär

E ich bin zur Zeit arbeitslos

F ich bin Hausfrau/Hausmann

G ich bin aus anderen Gründen nicht erwerbstätig

LISTE S5 - WEST

A	Selbständiger Landwirt
B	Akademischer freier Beruf
C	Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung und ähnliches
D	Beamter, Richter, Berufssoldat
E	Angestellter
F	Arbeiter
G	In Ausbildung
H	Mithelfender Familienangehöriger
J	Renter/Pensionär
K	Arbeitslos
L	Im Krieg/in Gefangenschaft
M	Lebte zu der Zeit nicht mehr
N	Vater unbekannt

LISTE S6 - WEST

1 CDU bzw. CSU

2 SPD

3 F.D.P.

4 DIE GRÜNEN

5 NPD

6 DKP

7 Die Republikaner

8 DVU

9 PDS/Linke Liste

10 andere Partei, welche?

LISTE S7 - WEST

B		unter	400 DM
T	400	bis unter	600 DM
P	600	bis unter	800 DM
F	800	bis unter	1.000 DM
E	1.000	bis unter	1.250 DM
H	1.250	bis unter	1.500 DM
L	1.500	bis unter	1.750 DM
N	1.750	bis unter	2.000 DM
R	2.000	bis unter	2.250 DM
M	2.250	bis unter	2.500 DM
S	2.500	bis unter	2.750 DM
K	2.750	bis unter	3.000 DM
O	3.000	bis unter	3.500 DM
C	3.500	bis unter	4.000 DM
G	4.000	bis unter	4.500 DM
U	4.500	bis unter	5.000 DM
J	5.000	bis unter	5.500 DM
V	5.500	bis unter	6.000 DM
Q	6.000	bis unter	8.000 DM
A	8.000	bis unter	10.000 DM
D	10.000	bis unter	15.000 DM
W	15.000	DM und mehr	

PH 92 Ost
HH 92 Ost

EMNID - INSTITUT GmbH & Co.
Marktforschung Meinungsforschung Sozialforschung
Bodelschwinghstr. 25a 4800 Bielefeld 1
Tel.: 0521 / 26001-36 Fax: 0521 / 2600 -55

Mitglied im

Ost

Befragungs-Nummer:

2	4	1	5	9	5

Nachdruck oder Nachahmung von Text und Platzverteilung untersagt. © 1991 by EMNID-Institut. Dieser Fragebogen bleibt Eigentum des EMNID-Institutes !

BITTE BEACHTEN !

1. Fragebogen n i c h t falten oder knicken !
2. Nur weichen B l e i s t i f t (HB) b e n u t z e n !
3. Bei Korrekturen n i c h t durchstreichen, sondern radieren !
4. Strich-Markierungen g e n a u z w i s c h e n d i e P u n k t e
5. Zahlenangaben entsprechend nebenstehenden Beispielen markieren :

NUR FÜRS INSTITUT !

S22. Paginier-Nr.:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	0

Frage:
Wie alt sind Sie zur Zeit?

ANTWORT: 40 Jahre

	4 0
1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
0	

Frage:
Wieviel % Ihrer Ausgaben entfallen auf Ihr Auto?

Antwort: 9 %

	0 , 9
1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
0	

-1-

BITTE NICHT ÜBER DIESE LINIE SCHREIBEN !!!

V1 1. Lebten schon vor der Wende in der DDR, also vor dem Oktober 1989, Verwandte oder Freunde bzw. Bekannte von Ihnen in der alten Bundesrepublik oder West-Berlin, mit denen Sie regelmäßig Kontakt hatten?

- ☐ 1 nein, weder noch
- ☐ 2 ja, Verwandte
- ☐ 3 ja, Freunde oder Bekannte
- ☐ 4 ja, sowohl Verwandte als auch Bekannte oder Freunde

V2 2. Und wie ist das seit Öffnung der Grenzen der DDR: Haben Sie seitdem Leute aus der alten Bundesrepublik oder West-Berlin kennengelernt oder sogar neue Bekannte bzw. Freunde von dort gewonnen?

- ☐ 1 nein, weder noch
- ☐ 2 ja, Leute kennengelernt, aber keine Bekannte oder Freunde gewonnen
- ☐ 3 ja, Bekannte oder Freunde gewonnen

V3 3. Ich gebe Ihnen nun eine Liste, auf der verschiedene Vorstellungen zur Zukunft der ehemaligen DDR stehen. Sagen Sie mir bitte, welche dieser Vorstellungen kurz nach der Wende in der DDR, also im Herbst 1989, am ehesten Ihrer Meinung entsprach?
LISTE 1
INT.: Nur eine Nennung möglich!

A	B	C	D	E	F
☐	☐	☐	☐	☐	☐

INT.: nicht vorlesen!
E = (ich hatte eine andere Meinung)
F = (das war mir völlig gleichg.)

4. Unabhängig davon, wie es mit der Wiedervereinigung im einzelnen gelaufen ist: Wie stehen Sie persönlich heute zu der Wiedervereinigung: War die Wiedervereinigung ...
INT.: bitte vorlesen

V4

- ☐ 1 völlig richtig
- ☐ 2 überwiegend richtig
- ☐ 3 eher richtig
- ☐ 4 eher falsch
- ☐ 5 überwiegend falsch
- ☐ 6 völlig falsch

5. Sagen Sie mir bitte anhand Liste 2 für wie wichtig Sie persönlich die folgenden Dinge an der Wende in der DDR und der Wiedervereinigung hielten. Die Zahl '1' bedeutet, daß Sie es für überhaupt nicht wichtig gehalten haben, die Zahl '7' bedeutet, daß Sie es für sehr wichtig gehalten haben. Mit den Zahlen dazwischen können Sie abstufen, für wie wichtig Sie es gehalten haben.
INT.: bitte vorlesen und LISTE 2 vorlegen!

-2-

Für wie wichtig hielten Sie ...	überhaupt nicht wichtig 1	2	3	4	5	6	sehr wichtig 7
V5a A daß sich die wirtschaftliche Situation für die Ostdeutschen verbessert	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
V5b B daß auch die Ostdeutschen in einem demokratischen politischen System leben	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
V5c C daß die Deutschen aus Ost und West wieder in einem gemeinsamen Staat leben	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

10. Auf diesen Karten stehen einige Begriffe, die mit Politik und der Demokratie zu tun haben. Sagen Sie mir bitte zu jeder Karte, wie wichtig das dafür ist, daß man von einem Land sagen kann: das ist eine Demokratie.

INT.: GRÜNES Kartenspiel mischen und überreichen!

	überhaupt nicht wichtig 1	2	3	4	5	6	sehr wichtig 7
V10A A daß es Presse- und Meinungsfreiheit gibt und jeder seine politischen Ansichten frei äußern kann							
V10B B daß jeder seine Religion frei ausüben kann							
V10C C daß man in das Ausland reisen kann							
V10D D daß regelmäßig freie und geheime politische Wahlen stattfinden und die Stimme von jedem Bürger gleich viel zählt							
V10E E daß man zwischen mehreren Parteien wählen kann							
V10F F daß die Regierung immer von einer starken Opposition kontrolliert wird							
V10G G daß die Bürger über wichtige Fragen in Volksabstimmungen selbst entscheiden können							

(Fortsetzung Frage 10)

	überhaupt nicht wichtig 1	2	3	4	5	6	sehr wichtig 7
V10H H daß die Bürger auf der Straße demonstrieren können							
V10I I daß die Gerichte unabhängig sind und nur nach den Gesetzen urteilen							
V10K K daß der Staat in Länder unterteilt ist und es neben der zentralen Regierung noch Länderregierungen gibt, die für Angelegenheiten der Länder unabhängige Entscheidungen treffen							
V10L L daß die Einkommenunterschiede nicht sehr groß sind							
V10M M daß Firmen in Privatbesitz sein können							

NUR FÜRS INSTITUT!

1	2	3	4	5	6	7	8	9

-4-

BITTE NICHTS ÜBER DIESE LINIE SCHREIBEN !!!

V6A

6a. Und jetzt möchten wir wissen, wie stark Sie sich mit Ihrer Gemeinde (Stadt) und ihren Bürgern verbunden fühlen? Sind Sie Ihrer Gemeinde und ihren Bürgern gefühlsmäßig stark verbunden, ziemlich verbunden, wenig verbunden oder gar nicht verbunden? Benutzen Sie für Ihre Antwort bitte die Liste 3.

INT.: LISTE 3 vorlegen und bis 6f liegenlassen!

1 2 3 4

V6B

6b. Und wie ist das mit Ihrem Bundesland und seinen Bürgern?
LISTE 3

1 2 3 4

V6C

6c. Und mit der ehemaligen DDR, so wie sie vor der Vereinigung mit der BRD bestand, und ihren Bürgern?
LISTE 3

1 2 3 4

6d. Und mit Deutschland als Ganzem und seinen Bürgern? V6D
LISTE 3

1 2 3 4

6e. Und mit der Europäischen Gemeinschaft und ihren Bürgern? V6E
LISTE 3

1 2 3 4

6f. Und mit den neuen Bundesländern und ihren Bürgern? V6F
LISTE 3

1 2 3 4

7. Auf der Liste 4 stehen vier verschiedene Beschreibungen, wie die Welt in Zukunft politisch organisiert werden könnte. Lesen Sie bitte diese vier Beschreibungen in Ruhe durch und nennen Sie mir dann diejenige, die Sie persönlich bevorzugen würden.
LISTE 4
INT.: Nur eine Nennung möglich!

V7

INT.: nicht vorlesen (weiß nicht)

A B C D 8

8. Die folgenden Fragen beschäftigen sich mit der Demokratie. Zunächst geht es nicht um tatsächlich bestehende Demokratien, sondern um die Idee der Demokratie. Bitte sagen Sie mir anhand der Liste 5, wie sehr Sie grundsätzlich für oder grundsätzlich gegen die Idee der Demokratie sind.
LISTE 5 V8

INT.: nicht vorlesen (weiß nicht)

1 2 3 4 5 6 8

9. Kommen wir nun zu der Demokratie in Deutschland. Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie - alles in allem - mit der Demokratie, so wie sie in Deutschland besteht? Bitte benutzen Sie zur Antwort Liste 6.

LISTE 6 V9

INT.: nicht vorlesen (weiß nicht)

1 2 3 4 5 6 8

BITTE NICHT UBER DIESE LINIE SCHREIBEN !!!

V11 11. Wie stark interessieren Sie sich für Politik: sehr stark, stark, mittel, wenig oder überhaupt nicht?

- ☐ 1 sehr stark
- ☐ 2 stark
- ☐ 3 mittel
- ☐ 4 wenig
- ☐ 5 überhaupt nicht

V12 12. Nun zu etwas anderem: Manche Leute sagen, daß man den meisten Menschen trauen kann. Andere meinen, daß man nicht vorsichtig genug sein kann im Umgang mit anderen Menschen. Was ist Ihre Meinung dazu?

- ☐ 1 den meisten Menschen kann man trauen
- ☐ 2 man kann nicht vorsichtig genug sein

INT.: bitte nicht vorlesen

- ☐ (3 das kommt darauf an)
- ☐ (4 Sonstiges)
- ☐ (8 weiß nicht)

13. Haben Sie das Gefühl, daß man heute in Deutschland seine politische Meinung frei sagen kann, oder ist es besser, vorsichtig zu sein? V13

- ☐ 1 kann frei reden
- ☐ 2 besser vorsichtig sein

INT.: bitte nicht vorlesen

- ☐ (3 unentschieden)
- ☐ (4 mit Einschränkung)

14. Auch in einer Demokratie hat der Bürger Verpflichtungen gegenüber seinem Land, den Mitbürgern und dem Staat. Sagen Sie mir bitte anhand der Skala auf jeder Karte, inwieweit Sie das für eine wichtige Pflicht des Bürgers halten.

INT.: ROTES Kartenspiel mischen und überreichen!

-5-

	überhaupt nicht wichtig 1	2	3	4	5	6	sehr wichtig 7
V14A A sich laufend über die wichtigen politischen Vorgänge informieren	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
V14B B regelmäßig zu den Wahlen gehen	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
V14C C den gewählten Politikern Vertrauen entgegenbringen	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
V14D D gegenüber der Politik und den Politikern wachsam und mißtrauisch sein	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

(Fortsetzung Frage 14 nächste Seite)

(Fortsetzung Frage 14)

		überhaupt nicht wichtig 1	2	3	4	5	6	sehr wichtig 7
V14E	E sich an ein bestehendes Gesetz halten, auch wenn man es für ungerecht hält							
V14F	F sich gegen ungerechte Gesetze öffentlich wehren							
V14G	G sich mit Kritik an der Regierung grundsätzlich zurückhalten							
V14H	H gegen Vorhaben der Regierung, die man für schlecht hält, öffentlich protestieren							
V14I	I sich aktiv in politischen Parteien für die Verbesserung der Demokratie im eigenen Land einsetzen							
V14J	J sich aktiv in politischen Gruppen, Bürgerinitiativen und ähnlichem für die Verbesserung der Demokratie im eigenen Land einsetzen							
V14K	K an der Demokratie im eigenen Land Kritik zulassen							

(Fortsetzung)

(Fortsetzung Frage 14)

		überhaupt nicht wichtig 1	2	3	4	5	6	sehr wichtig 7
V14L	L die Demokratie gegen ihre Gegner verteidigen							
V14M	M sich für die Verbesserung der Situation benachteiligter Gruppen einsetzen							
V14N	N sein Land, auch wenn man manches daran kritisieren mag, achten und zu ihm stehen							
V14O	O sein Leben für sein Land einsetzen, wenn es bedroht ist							
V14P	P im persönlichen Leben verantwortungsbewußt sein							

15. Ich lese Ihnen jetzt einige Ansichten vor. Sagen Sie mir bitte anhand der Liste 7 Ihre Meinung zu jeder Ansicht.
LISTE 7

INT.: bitte vorlesen	trifft voll u. ganz zu 1	trifft eher zu 2	trifft eher nicht zu 3	trifft überhaupt nicht zu 4
A es gibt für den Bürger viele gesetzliche Möglichkeiten, die Politik zu beeinflussen (V15A)	☐	☐	☐	☐
B ich fühle mich oft unsicher, wenn ich mit anderen Leuten über Politik rede (V15B)	☐	☐	☐	☐
C die meisten unserer Politiker interessieren sich kaum für die Wünsche und Sorgen der Bürger (V15C)	☐	☐	☐	☐
D ich begreife die wichtigen politischen Vorgänge und Probleme in unserem Land recht gut (V15D)	☐	☐	☐	☐
E Zwischen den Wahlen gibt es für den Bürger keine Möglichkeit, die Politik der Regierung zu beeinflussen (V15E)	☐	☐	☐	☐
F im allgemeinen bemühen sich unsere Parteien die Interessen ihrer Wähler zu vertreten (V15F)	☐	☐	☐	☐

16. Sagen Sie mir bitte, wie stolz Sie darauf sind, ein Deutscher (eine Deutsche) zu sein? Sind Sie ... V16

INT.: bitte vorlesen

- ☐ 1 sehr stolz → 16b
- ☐ 2 ziemlich stolz → 16b
- ☐ 3 kaum stolz → 16c
- ☐ 4 gar nicht stolz → 16c
- ☐ INT.: bitte nicht vorlesen (5 verweigert) → 16a

16a Könnten Sie mir bitte sagen, warum Sie diese Frage nicht beantworten wollen?
INT.: bitte notieren!

nicht im Datensatz enthalten

weiter mit → Fr. 17

16b. Und auf was sind Sie als Deutscher (als Deutsche) stolz?
INT.: bitte notieren!

nicht im Datensatz enthalten

weiter mit → Fr. 17

16c. Und warum sind Sie ... (INT.: Antwort von Frage 16 einsetzen) Deutscher (Deutsche) zu sein?
INT.: bitte notieren!

NUR FÜRS INSTITUT!

1	2	3	4	5	6	7	8	9

1	2	3	4	5	6	7	8	9

1	2	3	4	5	6	7	8	9

V17 **17.** Bei dieser Frage geht es nicht um den Sozialismus, wie er in der DDR bestand, sondern um die Idee des Sozialismus. Wie stehen Sie heute grundsätzlich zur Idee des Sozialismus? Antworten Sie bitte mit Liste 8.

LISTE 8

INT.: bitte nicht vorlesen (weiß nicht)

1 2 3 4 5 6 8

V18 **18.** Und wie denken Sie über den Sozialismus, so wie er in der DDR bestand, heute? Bitte antworten Sie mit Liste 9.

LISTE 9

INT.: bitte nicht vorlesen (weiß nicht)

1 2 3 4 5 6 8

V19 **19.** Und wie war Ihre Einstellung zum Sozialismus in früheren Jahren: Nennen Sie mir bitte den Kennbuchstaben der Liste 10.

LISTE 10

INT.: Nur eine Nennung!

A B C D

20. Für wie gut oder schlecht halten Sie heute die Ergebnisse der Politik in der DDR von ihrer Gründung an bis zur Wende? Halten Sie die Ergebnisse der Politik für ...

INT.: bitte vorlesen

1 sehr gut

2 ziemlich gut

3 etwas gut

4 etwas schlecht

5 ziemlich schlecht

6 sehr schlecht

21. Sagen Sie mir bitte anhand der Liste 11, wie stark es an jedem der folgenden Dinge lag, daß die Ergebnisse der Politik in der DDR .... (INT.: Antwort von Frage 20 einsetzen) waren?

LISTE 11

INT.: bitte vorlesen

Wie stark lag es ...

	überhaupt nicht 1 2 3 4 5 6 sehr stark 7	(weiß nicht) 8
V21A A am Sozialismus als politischer Idee		
V21B B an der Art von Sozialismus in der DDR		
V21C C an allen Politikern und Parteien der DDR zusammen betrachtet		
V21D D an der SED		
V21E E an allen, d.h. an allen Bürgern der DDR zusammen betrachtet		

-9-

22. Sagen Sie mir bitte anhand der Liste 12 Ihre Meinung zu den folgenden Aussagen zum Sozialismus.
LISTE 12

INT.: bitte vorlesen

	stimme			lehne		
	voll und ganz zu 1	überwiegend zu 2	eher zu 3	eher ab 4	überwiegend ab 5	voll und ganz ab 6	(weiß nicht) 8
V22A A Sozialismus kann durchaus mit wahrer Demokratie verbunden werden							
V22B B Leider sind die Menschen zu egoistisch, als daß der Sozialismus jemals verwirklicht werden könnte							
V22C C Im Sozialismus kann die Wirtschaft grundsätzlich nicht funktionieren							

(Fortsetzung)

(Fortsetzung Frage 22)

	stimme			lehne		
	voll und ganz zu 1	überwiegend zu 2	eher zu 3	eher ab 4	überwiegend ab 5	voll und ganz ab 6	(weiß nicht) 8
V22D D im Sozialismus entwickeln die Menschen ein stärkeres politisches Verantwortungsbewußtsein als in anderen politischen Systemen							
V22E E im Sozialismus gibt es mehr soziale Gerechtigkeit als in anderen politischen Systemen							
V22F F daß der Sozialismus gescheitert ist, lag in erster Linie an den führenden Politikern dort							

V23 23. Für wie gut oder schlecht halten Sie heute die Ergebnisse der Politik in der alten BRD von ihrer Gründung an bis zur Wiedervereinigung? Halten Sie die Ergebnisse der Politik für ...
INT.: bitte vorlesen

- ☐ 1 sehr gut
- ☐ 2 ziemlich gut
- ☐ 3 etwas gut
- ☐ 4 etwas schlecht
- ☐ 5 ziemlich schlecht
- ☐ 6 sehr schlecht

24. Sagen Sie mir bitte anhand der Liste 13, wie stark es an jedem der folgenden Dinge lag, daß die Ergebnisse der Politik in der alten BRD ... (INT.: Antwort von Frage 23 einsetzen) waren.
LISTE 13

INT.: bitte vorlesen Wie stark lag es ...	überhaupt nicht 1 2 3 4 5 6 7	sehr stark	(weiß nicht) 8
V24A A an der Demokratie als politischer Idee	☐☐☐☐☐☐☐		☐
V24B B an der Art von Demokratie in der alten BRD	☐☐☐☐☐☐☐		☐
V24C C an allen Politikern u. Parteien der alten BRD zusammen betrachtet	☐☐☐☐☐☐☐		☐
V24D D an allen, d.h. an allen Bürgern der alten BRD zusammen betrachtet	☐☐☐☐☐☐☐		☐

V25A
25a. Sagen Sie mir bitte anhand der Liste 14, für wie gut oder schlecht Sie die momentanen Leistungen der gegenwärtigen Bundesregierung - insgesamt betrachtet - halten.
LISTE 14 vorlegen und bis 25C liegenlassen!

(weiß nicht)
1 2 3 4 5 6 8
☐☐☐☐☐☐ ☐

V25B
25b. Und wie ist das mit den momentanen Leistungen der gegegenwärtigen Landesregierung in Ihrem Bundesland?
LISTE 14

(weiß nicht)
1 2 3 4 5 6 8
☐☐☐☐☐☐ ☐

V25C
25c. Und wie ist das mit den momentanen Leistungen aller Parteien Deutschlands zusammen betrachtet?
LISTE 14

(weiß nicht)
1 2 3 4 5 6 8
☐☐☐☐☐☐ ☐

NUR FÜRS INSTITUT!

1 2 3 4 5 6 7 8 9
☐☐☐☐☐☐☐☐☐
☐☐☐☐☐☐☐☐☐
☐☐☐☐☐☐☐☐☐

BITTE NICHT UBER DIESE LINIE SCHREIBEN !!!

26. Ich lese Ihnen nun einige Beschreibungen vor, wie Gesellschaften aussehen können. Bitte sagen Sie mir anhand der Liste 15 zu jeder, wie gerne Sie dort leben wollen.
LISTE 15

		überhaupt nicht gerne 1	2	3	4	5	6	sehr gerne 7
V26A	A eine Gesellschaft, die Wert darauf legt, daß die Menschen sich selbst verwirklichen							
V26B	B eine Gesellschaft, die Wert darauf legt, daß die Menschen Fleiß und Leistungen zeigen							
V26C	C eine Gesellschaft, die Wert darauf legt, daß die Menschen füreinander Verantwortung tragen							
V26D	D eine Gesellschaft, die Wert darauf legt, daß sich die Menschen an die Regeln halten							
V26E	E eine Gesellschaft, die Wert darauf legt, daß die Menschen selbstbewußt und kritisch sind							
V26F	F eine Gesellschaft, die Wert darauf legt, daß die Menschen tun und lassen können, was sie wollen							
V26G	G eine Gesellschaft, die Wert darauf legt, daß die Menschen in wirtschaftlicher Sicherheit und Wohlstand leben							
V26H	H eine Gesellschaft, die Wert darauf legt, daß sich die Menschen politisch beteiligen							

V27

27. Wie stark unterscheiden sich die Menschen in Ost- und Westdeutschland heutzutage Ihrer Meinung nach? Bitte benutzen Sie bei der Antwort Liste 16.
LISTE 16

überhaupt nicht 1	2	3	4	5	6	sehr stark 7

INT.: bitte nicht vorlesen

☐ (98 dazu kann ich nichts sagen)

☐ (97 dazu will ich nichts sagen)

V28

28. Wie sympathisch sind Ihnen - alles in allem - die Westdeutschen? Bitte benutzen Sie bei der Antwort Liste 17.

LISTE 17 vorlegen und auch bei nächster Frage verwenden!

überhaupt nicht sympathisch 1	2	3	4	5	6	sehr sympathisch 7

INT.: bitte nicht vorlesen

☐ (98 dazu kann ich nichts sagen)

☐ (97 dazu will ich nichts sagen)

V29 **29.** Und wie sympathisch sind Ihnen - alles in allem - die Ostdeutschen?
LISTE 17

überhaupt nicht sympathisch						sehr sympathisch
1	2	3	4	5	6	7
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

INT.: bitte nicht vorlesen

☐ (98 dazu kann ich nichts sagen)

☐ (97 dazu will ich nichts sagen)

30. Sagen Sie mir bitte zu jeder der folgenden Aussagen anhand der Liste 18, inwieweit Sie ihr zustimmen oder sie ablehnen.
LISTE 18

! Vorsicht Reihenfolge !

INT.: bitte vorlesen	voll und ganz zu	stimme überwiegend zu	eher zu	eher ab	lehne überwiegend ab	voll und ganz ab	(weiß nicht)
	1	2	3	4	5	6	8
A alles in allem sind die Bürger der alten Bundesrepublik gute Demokraten (V30_1)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
B die Westdeutschen sind moralisch verpflichtet, den Ostdeutschen finanziell zu helfen (V30_2)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

(Fortsetzung)

(Fortsetzung Frage 30)

	voll und ganz zu	stimme überwiegend zu	eher zu	eher ab	lehne überwiegend ab	voll und ganz ab	(weiß nicht)
	1	2	3	4	5	6	8
C die westdeutschen Bürger sind von dem Vereinigungswunsch der Ostdeutschen überrumpelt worden. Sie hätten gefragt werden müssen, ob sie die Vereinigung überhaupt wollen (V30_3)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
D die finanziellen Hilfen für die Wirtschaft in der ehemaligen DDR sind notwendig, um die Wirtschaft in ganz Deutschland, also auch in der alten Bundesrepublik, stabil zu halten (V30_4)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
E alles in allem sind die Bürger der ehemaligen DDR gute Demokraten (V30_5)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
F die frühere DDR ist nicht mit der Bundesrepublik vereint worden, sondern von ihr vereinnahmt worden (V30_6)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

-13-

BITTE NICHT ÜBER DIESE LINIE SCHREIBEN !!!

V31 31. Sagen Sie mir anhand der Liste 19, ob sich Ihr persönliches Leben durch die Vereinigung der beiden deutschen Teilstaaten verschlechtert oder verbessert oder überhaupt nicht verändert hat.

LISTE 19

sehr verbessert			überhaupt nicht verändert			sehr verschlechtert
+3	+2	+1	0	-1	-2	-3
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Vorsicht Fragen tolx West-Ost

[redacted] 32a. Wie ist das mit der Verbesserung der wirtschaftlichen Situation in Ostdeutschland? Wieviel sollen die westdeutschen Bürger dafür tun? Bitte antworten Sie anhand Liste 20.

V32A

INT.: LISTE 20 vorlegen und bis 32f liegenlassen!

viel mehr als bisher			genauso wie bisher			viel weniger als bisher
+3	+2	+1	0	-1	-2	-3
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

☐ 8 INT.: bitte nicht vorlesen: (können nichts dafür tun)

V32B 32b. Und wieviel sollen die ostdeutschen Bürger dafür tun?
LISTE 20

viel mehr als bisher			genauso wie bisher			viel weniger als bisher
+3	+2	+1	0	-1	-2	-3
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

☐ 8 INT.: bitte nicht vorlesen: (können nichts dafür tun)

32c. Wie ist das mit einer besseren Verständigung zwischen den Westdeutschen und den Ostdeutschen- Wieviel sollen die westdeutschen Bürger dafür tun?
LISTE 20

[redacted] V32C

viel mehr als bisher			genauso wie bisher			viel weniger als bisher
+3	+2	+1	0	-1	-2	-3
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

☐ 8 INT.: bitte nicht vorlesen (können nichts dafür tun)

32d. Und wieviel sollen die ostdeutschen Bürger dafür tun?
LISTE 20

V32D

viel mehr als bisher			genauso wie bisher			viel weniger als bisher
+3	+2	+1	0	-1	-2	-3
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

☐ 8 INT.: bitte nicht vorlesen (können nichts dafür tun)

32e. Und wie ist das mit der aktiven Beteiligung an der Weiterentwicklung der Demokratie in Deutschland? Wieviel sollen die westdeutschen Bürger dafür tun?
LISTE 20

V32E

viel mehr als bisher			genauso wie bisher			viel weniger als bisher
+3	+2	+1	0	-1	-2	-3
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

☐ 8 INT.: bitte nicht vorlesen (können nichts dafür tun)

32f.. Und wieviel sollen die ostdeutschen Bürger dafür tun?
LISTE 20

V32F

viel mehr als bisher			genauso wie bisher			viel weniger als bisher
+3	+2	+1	0	-1	-2	-3
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

☐ 8 INT.: bitte nicht vorlesen (können nichts dafür tun)

33a. Auch in der Politik kann man nicht alles auf einmal haben. Auf der Liste 21 finden Sie einige Ziele, die man in der Politik verfolgen kann. Wenn Sie zwischen diesen verschiedenen Zielen wählen müßten, welches Ziel erschiene Ihnen persönlich am wichtigsten?

INT.: LISTE 21 vorlegen und bis 33c liegenlassen!
INT.: Nur eine Nennung! Dieses wichtigste Ziel unter Ziel '1' stricheln!

33b. Und welches Ziel erschiene am zweitwichtigsten?

INT.: Nur eine Nennung! Dieses zweitwichtigste Ziel unter Ziel '2' stricheln!

33c. Und welches käme an dritter Stelle?

INT.: Nur eine Nennung!. Dieses drittwichtigste Ziel unter Ziel '3' stricheln!

		Ziel 1	Ziel 2	Ziel 3	Ziel 4
V33A	A Aufrechterhaltung von Ruhe und Ordnung in diesem Lande	☐	☐	☐	☐
V33B	B Mehr Einfluß der Bürger auf die Entscheidung der Regierung	☐	☐	☐	☐
V33C	C Kampf gegen die steigenden Preise	☐	☐	☐	☐
V33D	D Schutz des Rechtes auf freie Meinungsäußerung	☐	☐	☐	☐

INT.: Für offengebliebenes Ziel stricheln Sie bitte ohne Befragung das Ziel '4'!

V34

34. Viele Leute verwenden die Begriffe LINKS und RECHTS, wenn es darum geht, unterschiedliche politische Einstellungen zu kennzeichnen. Wir haben hier einen Maßstab, der von links nach rechts verläuft. Wenn Sie an Ihre eigenen politischen Ansichten denken, wo würden Sie diese Ansichten auf dieser Skala einstufen?

INT.: FRAGEBOGEN ÜBERREICHEN UND DEN BEFRAGTEN SELBST EINSTUFEN LASSEN!

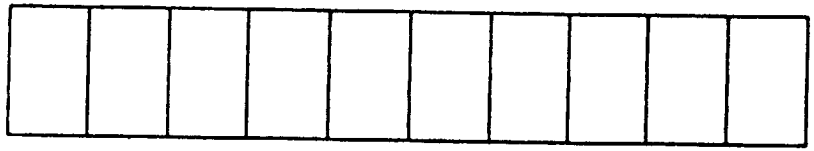
ACHTUNG! ACHTUNG!

Falls auf diese Frage (Frage 34), die vom Befragten selbst auszufüllen ist, keine Antwort erfolgt, so bitte hier "weiß nicht" stricheln:

98

☐ Frage 34: "weiß nicht"

links

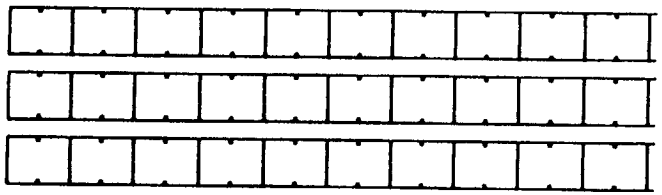


rechts

NUR FÜRS INSTITUT!

links rechts

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10



35. Sagen Sie mir bitte zu jeder der Aussagen auf diesen Karten, inwieweit Sie ihr zustimmen oder sie ablehnen.

INT.: WEISSES Kartenspiel mischen und übergeben!

		stimme			lehne		
	voll und ganz zu	überwiegend zu	eher zu	eher ab	überwiegend ab	voll und ganz ab	(weiß nicht)
V35A	1	2	3	4	5	6	8
A obwohl das politische Leben in Deutschland manchmal problematisch ist, kann man sich hier doch wohlfühlen	232						
V35B B alles in allem ist das politische Klima in Deutschland angenehm	233						
V35C C die Deutschen haben genug politisches Verantwortungsbewußtsein	234						
V35D D alles in allem sind die Deutschen gute Demokraten	235						
V35E E man kann darauf vertrauen, daß Deutschland seine wichtigsten politischen Probleme in der Zukunft meistern wird	236						
V35F F Demokratie ist die beste vorstellbare Staatsform	237						
V35G G Jeder, der das Glück hat, in einem demokratischen Staat leben zu können, kann froh darüber sein	238						
V35H H Um mit den Problemen der Zukunft fertig zu werden, sind überall grundlegende Einschränkungen der demokratischen Rechte und Freiheiten notwendig	239						

(Fortsetzung Frage 35)

		stimme			lehne		
	voll und ganz zu	überwiegend zu	eher zu	eher ab	überwiegend ab	voll und ganz ab	(weiß nicht)
V351	1	2	3	4	5	6	8
I das politische System in Deutschland funktioniert alles in allem schlecht	240						
V35K K die wichtigsten demokratischen Grundsätze sind in Deutschland verwirklicht	241						
V35L L die Demokratie in Deutschland wird auf Dauer den Problemen der Zukunft gewachsen sein	242						
V35M M auch wenn es manches an den Politikern und Parteien in Deutschland zu kritisieren geben mag, so sind sie es alles in allem doch wert, unterstützt zu werden	243						
V35N N auf unsere Politiker und Parteien kann man insgesamt betrachtet stolz sein	244						
V35O O alles in allem sind unsere Politiker schlechte Demokraten	245						
V35P P man kann den Politikern bei uns vertrauen, daß sie sich an das Grundgesetz halten	246						
V35Q Q alles in allem wird in Deutschland zur Zeit eine gute Politik gemacht	247						
V35R R unsere Politiker und Parteien sind durchaus fähig, mit den politischen Problemen, die auf uns zukommen, fertigzuwerden	248						

V36

36. Es gibt unterschiedliche Ansichten darüber, wie stark der Staat in die Wirtschaft eingreifen soll. Greift der Staat Ihrer Meinung nach bei uns in Deutschland bereits zu stark in die Wirtschaft ein, sollte er stärker als bisher in die Wirtschaft eingreifen, oder soll es so bleiben, wie es ist?

INT.: Nur eine Nennung möglich!

249
- [ ] 1 Staat greift bereits zu stark ein
- [ ] 2 Staat sollte stärker als bisher eingreifen
- [ ] 3 es soll so bleiben, wie es ist
- [ ] INT.: bitte nicht vorlesen (8 weiß nicht)

V37

37. Welcher Ansicht auf der Liste 22 stimmen Sie am ehesten zu?

LISTE 22

INT.: Nur eine Nennung möglich!

250
- [ ] 1 Die Politik bei uns wird zu stark von den großen Wirtschaftsunternehmen beeinflußt
- [ ] 2 Der Einfluß der großen Wirtschaftsunternehmen auf die Politik bei uns ist gerade richtig
- [ ] 3 Die großen Wirtschaftsunternehmen sollten stärker als bisher auf die Politik Einfluß nehmen

V38

38. Wie beurteilen Sie ganz allgemein die heutige wirtschaftliche Lage im Gebiet der ehemaligen DDR? Ist sie Ihrer Meinung nach ...

INT.: bitte vorlesen

251
- [ ] 1 sehr gut
- [ ] 2 gut
- [ ] 3 teils gut, teils schlecht
- [ ] 4 schlecht
- [ ] 5 sehr schlecht

V39

39. Und wie wird es in einem Jahr im Gebiet der ehemaligen DDR sein?

INT.: bitte vorlesen

252
- [ ] 1 wesentlich besser
- [ ] 2 etwas besser
- [ ] 3 gleichbleibend
- [ ] 4 etwas schlechter
- [ ] 5 wesentlich schlechter

NUR FÜRS INSTITUT!

	1	2	3	4	5	6	7	8	9
253									
254									
255									

V40

40. Grundsätzlich lassen sich zwei unterschiedliche Systeme der sozialen Sicherung für die Bürger eines Landes vorstellen. Wir haben sie auf der Liste 23 beschrieben. Welches System würden Sie persönlich bevorzugen?

LISTE 23

V41

256
- [ ] A der Staat garantiert eine ausreichende Sicherung. Die Kosten dafür werden in Form von Steuern und Beiträgen durch alle Bürger entsprechend der Höhe ihres Einkommens aufgebracht
- [ ] B jeder kann selbst bestimmen, ob und inwieweit er sich und seine Familie für Krankheitsfälle, Arbeitslosigkeit, Alter, etc. versichern will. Wenn er sich nicht versichert, muß er eventuelle Risiken selbst tragen

41. Wie beurteilen Sie das staatliche Netz der sozialen Sicherung in Deutschland? Soll es Ihrer Meinung nach ...

INT.: bitte vorlesen

257
- [ ] 1 stärker ausgebaut werden
- [ ] 2 bleiben, wie es ist oder
- [ ] 3 abgebaut werden

-18

EIBEN =

(Fortsetzung)

Polizei und Justiz- [illegible] verlangen

[illegible] und Kritik zu- [illegible] Fuckhalten, wenn [illegible] man sich damit [illegible] nachteile ein- handelt

42. Nun zu einem anderen Thema. Sagen Sie mir bitte zu jeder der Aussagen auf diesen Karten, wie stark Sie ihr zustimmen oder sie ablehnen.

INT.: GELBES Kartenspiel mischen und übergeben!

		stimme			lehne		
	voll und ganz zu 1	überwiegend zu 2	eher zu 3	eher ab 4	überwiegend ab 5	voll und ganz ab 6	(weiß nicht) 8
V42A A man kann wütend werden, wenn jemand sich hartnäckig weigert, sein Unrecht einzusehen	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
V42B B manche Leute muß man wegen der Dinge, die sie vertreten, hassen	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
V42C C man sollte auch dann politischen Gruppen Redefreiheit gewähren, wenn man weiß, daß ihre Ziele gefährlich sind	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
V42D D die meisten Menschen begreifen überhaupt nicht, was für sie gut ist	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
V42E E nur wer an eine große Idee glaubt, dessen Leben ist sinnvoll	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
V42F F auf lange Sicht ist es für eine Gruppe das beste, alle unterschiedlichen Meinungen ihrer Mitglieder zu tolerieren	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
V42G G wenn wir uns nicht gegen Chaoten und Radaubrüder wehren, wird unsere Freiheit bald in Unordnung und Chaos ausarten	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
V42H H wer seine Kinder zu anständigen Bürgern erziehen will, muß von ihnen vor allem Gehorsam und Disziplin verlangen	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

(Fortsetzung)

(Fortsetzung Frage 42)

		stimme			lehne		
	voll und ganz zu 1	überwiegend zu 2	eher zu 3	eher ab 4	überwiegend ab 5	voll und ganz ab 6	(weiß nicht) 8
V42I I in unserem Staat sollten sich Gruppen- und Verbandsinteressen bedingungslos dem allgemeinen Wohl unterordnen	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
V42K K heute ändert sich alles so schnell, daß man oft nicht weiß, woran man sich halten soll	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
V42L L so wie die Zukunft aussieht, kann man es kaum noch verantworten, Kinder auf die Welt zu bringen	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
V42M M in diesen Tagen ist alles so unsicher geworden, daß man auf alles gefaßt sein muß	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
V42N N man sollte versuchen, so zu leben wie Nachbarn und Freunde es erwarten	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
V42O O wenn man zu einem Thema keine eigene Meinung hat, stimmt man am besten der Mehrheit zu	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
V42P P man sollte sich mit Widerspruch und Kritik zurückhalten, wenn man sich damit Nachteile einhandelt	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

BITTE NICHT ÜBER DIESE LINIE SCHREIBEN !!!

V43

43. Viele Leute in der Bundesrepublik neigen längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen. Wie ist das bei Ihnen: neigen Sie - ganz allgemein gesprochen - einer bestimmten Partei zu? Wenn ja, welcher?

INT.: nicht vorlesen!
Nur eine Nennung zulässig

- ☐ 1 CDU bzw. DSU
- ☐ 2 SPD
- ☐ 3 F.D.P.
- ☐ 4 die Grünen
- ☐ 5 Bündnis 90
- ☐ 6 NPD
- ☐ 7 DKP
- ☐ 8 die Republikaner
- ☐ 9 DVU
- ☐ 10 PDS/Linke Liste
- ☐ 11 SED
- ☐ 12 andere Partei: welche

  .....
  (bitte notieren)
- ☐ 13 nein, ist nicht der Fall
- ☐ 98 weiß nicht
- ☐ 97 verweigert

SOZIODEMOGRAPHIE

S1

S1. Interview wird durchgeführt mit:

- ☐ 1 einem Mann
- ☐ 2 einer Frau

S2. Würden Sie mir bitte sagen, in welchem Monat und in welchem Jahr Sie geboren sind?

	S2MO Monat	S2JA Jahr 19 ..
	☐☐	☐☐
1	☐☐	☐☐
2	☐☐	☐☐
3	☐☐	☐☐
4	☐☐	☐☐
5	☐☐	☐☐
6	☐☐	☐☐
7	☐☐	☐☐
8	☐☐	☐☐
9	☐☐	☐☐
0	☐☐	☐☐

S3

S3. Welchen höchsten allgemeinbildenden Schulabschluß haben Sie? Sehen Sie sich bitte die Liste S1 an und nennen Sie mir das für Sie Zutreffende.

INT.: nur eine Nennung möglich, nur höchsten Schulabschluß angeben lassen!

LISTE S1

A	B	C	D	E	F	G	H
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

S4

S4. Sind Sie gegenwärtig erwerbstätig, oder was sonst von der Liste S2 trifft auf Sie zu? Unter "Erwerbstätigkeit" wird jede bezahlte bzw. mit einem Einkommen verbundene Tätigkeit verstanden, egal, welchen zeitlichen Umfangs. Bitte sehen Sie diese Liste einmal durch.

INT.: nur eine Nennung möglich, bei Saisonarbeit den groben Stundendurchschnitt angeben lassen.
ACHTUNG: bei Lehrern voller Stundensatz in Kategorie A einordnen, nicht voller Stundensatz in Kategorie B einordnen

LISTE S2

A	B	C	D	E
☐	☐	☐	☐	☐
↘ S5b	↘ S5b	↘ 5a	↘ S5b	↘ S6

S5A

S5a. Welche berufliche Stellung trifft auf Sie zur Zeit zu? Sehen Sie sich bitte die Liste S3 an und nennen Sie mir den entsprechenden Kennbuchstaben.

LISTE S3

A B C D E F G H

→ S6

S5B

S5b. Welche berufliche Stellung trifft auf Sie zur Zeit zu? Sehen Sie sich bitte die Liste S3 an und nennen Sie mir den entsprechenden Kennbuchstaben.

LISTE S3

A B C D E F G H

→ S7

S6

S6. Bitte sehen Sie die Liste S4 einmal durch, ob etwas auf Sie zutrifft. Sofern etwas von dieser Liste auf Sie zutrifft, nennen Sie mir den entsprechenden Buchstaben.
INT.: nur eine Nennung möglich!

LISTE S4

A B C D E F G (nichts trifft zu) (H)

S7

S7. Als Sie 15 Jahre alt waren: Welche berufliche Stellung traf damals auf Ihren Vater zu? Sehen Sie sich bitte die Liste S5 an und nennen Sie mir den entsprechenden Kennbuchstaben.

LISTE S5

A B C D E F G H J

K L M N 98 (weiß nicht)

S8

S8. Welchen Familienstand haben Sie? Sind Sie ...

INT.: bitte vorlesen!

1 verheiratet und leben mit Ihrem Ehepartner zusammen
2 verheiratet und leben getrennt
3 verwitwet
4 geschieden
5 ledig

S9

S9. Welcher Religionsgemeinschaft gehören Sie an?
INT.: bitte vorlesen!

1 der evangelischen Kirche
2 einer evangelischen Freikirche
3 der römisch-katholischen Kirche → S10
4 einer anderen christlichen Religionsgemeinschaft
5 einer anderen, nicht christlichen Religionsgemeinschaft
6 keiner Religionsgemeinschaft → S11

BITTE NICHT UBER DIESE LINIE SCHREIBEN !!!

S10

S10. Wie stark fühlen Sie sich Ihrer Kirche verbunden?

INT.: bitte vorlesen!

- ☐ 1 sehr stark
- ☐ 2 stark
- ☐ 3 weniger stark
- ☐ 4 gar nicht

S11

S11. Wie zufrieden sind Sie - alles in allem - mit Ihrem gegenwärtigen Leben?

INT.: bitte vorlesen!

- ☐ 1 sehr zufrieden
- ☐ 2 ziemlich zufrieden
- ☐ 3 eher zufrieden
- ☐ 4 eher unzufrieden
- ☐ 5 ziemlich unzufrieden
- ☐ 6 sehr unzufrieden

NUR FÜRS INSTITUT!

1	2	3	4	5	6	7	8	9

BITTE NICHT ÜBER DIESE LINIE SCHREIBEN !!!

S12. Ich überreiche Ihnen jetzt den Fragebogen. Bitte entscheiden Sie, wie sehr jede dieser Aussagen auf Sie zutrifft oder nicht zutrifft. Kringeln Sie dazu bitte bei jeder Aussage den entsprechenden Wert der Skala an. Der Wert '1' heißt, daß eine Aussage überhaupt nicht auf Sie zutrifft, der Wert '7' heißt, daß eine Aussage voll und ganz auf Sie zutrifft. Mit den Werten dazwischen können Sie abstufen.
INT.: Fragebogen überreichen, Befragten selbst ausfüllen lassen!

			trifft überhaupt nicht zu						trifft voll und ganz zu
S12 A	A	Es fällt mir leicht, neue Bekanntschaften zu machen und Freunde zu gewinnen	1	2	3	4	5	6	7
S12 B	B	Im Vergleich mit anderen bin ich ziemlich erfolglos	1	2	3	4	5	6	7
S12 C	C	Ich werde von anderen anerkannt und geachtet	1	2	3	4	5	6	7
S12 D	D	Wenn die Leute in mein Inneres sehen könnten, würden sie ziemlich schlecht von mir denken	1	2	3	4	5	6	7
S12 E	E	Es ist mir unangenehm, vor einer Gruppe von Leuten zu reden	1	2	3	4	5	6	7
S12 F	F	Ich kann stolz auf mich sein	1	2	3	4	5	6	7

-23-

BITTE NICHT ÜBER DIESE LINIE SCHREIBEN !!!

NUR FÜRS INSTITUT!

	trifft überhaupt nicht zu						trifft voll und ganz zu
	1	2	3	4	5	6	7
A							
B							

	trifft überhaupt nicht zu						trifft voll und ganz zu
	1	2	3	4	5	6	7
C							
D							

	trifft überhaupt nicht zu						trifft voll und ganz zu
	1	2	3	4	5	6	7
E							
F							

S13

S13. Wenn am nächsten Sonntag Wahlen zum Bundestag wären, welche Partei würden Sie dann mit Ihrer Zweitstimme wählen?

INT.: Bei Rückfragen:

- mit Erststimme wählt man einen bestimmten Kandidaten
- mit Zweitstimme wählt man die Partei

INT.: LISTE S6 vorlegen, nur eine Nennung möglich!

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

☐ 11 andere Partei, welche: .....
(Int.: bitte eintragen!)

INT.: bitte nicht vorlesen:

☐ 12 (würde nicht wählen)

☐ 97 (Angabe verweigert)

☐ 98 (weiß nicht)

S14

S14. In unserer Gesellschaft gibt es Bevölkerungsgruppen, die eher oben stehen, und solche, die eher unten stehen. Ich gebe Ihnen hier eine Skala, die von oben nach unten verläuft. Wenn Sie an sich selbst denken, wo auf dieser Skala würden Sie sich einordnen?

INT.: BITTE FRAGEBOGEN ÜBERGEBEN UND VOM BEFRAGTEN AUSFÜLLEN LASSEN!

ACHTUNG! ACHTUNG!

Falls auf diese Frage (Frage S14), die vom Befragten selbst auszufüllen ist, keine Antwort erfolgt, so bitte hier "weiß nicht" stricheln:

98

☐ Frage S14: "weiß nicht"

OBEN

UNTEN

NUR FÜRS INSTITUT!

oben 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 unten

BITTE NICHT ÜBER DIESE LINIE SCHREIBEN !!!

S15

S15. Wie viele Personen leben insgesamt hier in Ihrem Haushalt, Sie selbst mit eingeschlossen? Rechnen Sie bitte jeden dazu, der normalerweise hier wohnt, auch wenn er z. Zt. abwesend ist, z.B. im Krankenhaus oder in Urlaub oder in Ferien. Auch Kinder rechnen Sie bitte dazu.

INT.: ausschlaggebend ist, ob die Person im Haushalt lebt und nicht, ob sie auch dort gemeldet ist!

- ☐ 1 Person
- ☐ 2 Personen
- ☐ 3 Personen
- ☐ 4 Personen
- ☐ 5 Personen
- ☐ 6 Personen
- ☐ 7 Personen
- ☐ 8 Personen
- ☐ 9 Personen
- ☐ 10 und mehr Personen

S16

S16. Wie hoch ist das monatliche Netto-Einkommen Ihres Haushalts insgesamt? Ich meine dabei die Summe, die sich ergibt aus Lohn, Gehalt, Einkommen aus selbständiger Tätigkeit oder Rente, jeweils nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge. Rechnen Sie auch bitte die Einkünfte aus Unterstützungszahlungen, Kindergeld, Stipendium oder ähnlichen Zahlungen hinzu. Bitte antworten Sie mit Hilfe der Liste 7.

INT.: bei Selbständigen nach dem durchschnittlichen monatlichen Netto-Einkommen, abzgl. der Betriebsausgaben fragen!

LISTE S7

A	B	C	D	E	F	G	H	J
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

K	L	M	N	O	P	Q	R	S
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

T	U	V	W		97 (verweigert)
☐	☐	☐	☐		☐

S17. Haben Sie Kinder?

- ☐ 1 ja → 17a
- ☐ 2 nein → 18

S17A

S17a. Wie viele Kinder sind davon im Alter von 0 bis 14 Jahren?

Anzahl

0	1	2	3	4	5	6	7	8
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

S17B

S17b. Und wie viele Kinder sind davon im Alter von 15 bis 18 Jahren?

Anzahl

0	1	2	3	4	5	6	7	8
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

S17C

S17c. Und wie viele der Kinder sind älter als 18 Jahre ?

Anzahl

0	1	2	3	4	5	6	7	8
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

BITTE NICHT ÜBER DIESE LINIE SCHREIBEN !!!

S18A

S18. Sagen Sie mir bitte, ob Sie in den folgenden Organisationen aktives, passives oder kein Mitglied sind. Wie ist das mit ...

		aktives 1	passives 2	kein Mitglied 3
S18A	A Gewerkschaften, Angestellten-, Beamten- und Arbeitnehmerorganisationen	☐	☐	☐
S18B	B Berufsverbände (nicht A)	☐	☐	☐
S18C	C politische Partei	☐	☐	☐

S18b. Und wie ist das mit Bürgerinitiativen, Friedensbewegung, Ökologiebewegung, Anti-Kernkraftbewebung, Dritte Welt-Bewegung, Frauenbewegung und ähnlichen Bewegungen? Arbeiten Sie in mindestens einer dieser Gruppen aktiv mit oder fühlen Sie sich ihr zugehörig, ohne mitzuarbeiten oder trifft beides nicht auf Sie zu?

S18D

INT.: Nur eine Nennung

☐ 1 aktiv mit

☐ 2 fühle mich zugehörig

☐ 3 trifft beides nicht zu

INT.: Falls der Befragte sowohl aktives als auch "sich zugehörig fühlt", bitte nur den Wert '1' stricheln!

S19

S19. Bei den folgenden Fragen geht es nicht nur um die Zeit unmittelbar vor der Wende, sondern während Ihres gesamten Lebens in der ehemaligen DDR. Wie stark haben Sie sich früher für Politik interessiert? Sehr stark, stark, mittel, wenig oder überhaupt nicht?

☐ 1 sehr stark

☐ 2 stark

☐ 3 mittel

☐ 4 wenig

☐ 5 überhaupt nicht

S20.: Und waren Sie während Ihres Lebens in der ehemaligen DDR einmal Mitglied in der folgenden Partei?

INT.: Parteien einzeln vorlesen und stricheln!

		ja 1	nein 2
A	SED S20A	☐	☐
B	CDU S20B	☐	☐
C	NDPD S20C	☐	☐
D	LDPD S20D	☐	☐
E	DBD S20E	☐	☐

S21

S21. Haben Sie sich vor dem Fall der Mauer an den damaligen Demonstrationen für politische Veränderungen beteiligt oder haben Sie sich nicht beteiligt?

☐ 1 beteiligt

☐ 2 nicht beteiligt

BITTE NICHT ÜBER DIESE LINIE SCHREIBEN !!!

S22

S23

S22. Denken Sie jetzt bitte wieder an die Zeit vor der Wende. Neigten Sie damals - ganz allgemein gesprochen - schon einer bestimmten bundesdeutschen Partei zu, obwohl Sie später vielleicht auch andere Parteien gewählt haben?
INT.: bitte vorlesen!

Nur eine Nennung zulässig!

- ☐ 1 CDU/CSU
- ☐ 2 SPD
- ☐ 3 F.D.P.
- ☐ 4 Die Grünen
- ☐ 5 NPD
- ☐ 6 DKP
- ☐ 7 Die Republikaner
- ☐ 8 DVU
- ☐ 9 andere Partei, welche: .....

→ S22a

- ☐ (10 nein, nicht der Fall)
- ☐ (11 keine Angabe)
- ☐ (12 weiß nicht)

→ S23

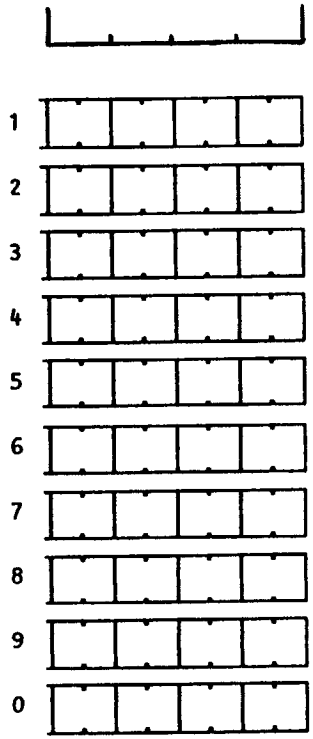
S22a. Können Sie mir jetzt noch sagen, ab welchem Jahr Sie dieser Partei zugeneigt haben?

INT.: Antwort notieren!

Jahr 19 ☐☐

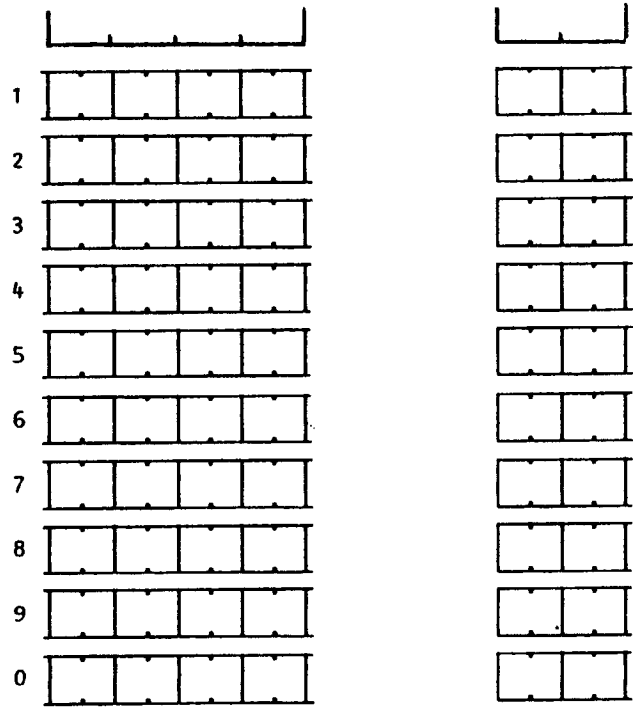
- 1 ☐☐
- 2 ☐☐
- 3 ☐☐
- 4 ☐☐
- 5 ☐☐
- 6 ☐☐
- 7 ☐☐
- 8 ☐☐
- 9 ☐☐
- 0 ☐☐
- ☐ 98 (weiß nicht)

S24. Postleitzahl:



25. Interviewer-Ausweis- Nr.:

26. Laufende-Nr.:



Dieses Interview wurde durchgeführt am:

.....
(Datum)

Ich, der Unterzeichner, versichere, daß ich das Interview entsprechend den Anweisungen des Instituts durchgeführt habe. Gerichtsstand ist der Sitz des Instituts.

.....
(Unterschrift)

PH 92 Ost

OST

LISTE 1

A Veränderungen des sozialistischen Systems,
aber keine Errichtung einer Demokratie
nach westlichem Muster und
keine deutsche Wiedervereinigung

B Errichtung einer Demokratie
nach westlichem Muster in der DDR,
aber keine deutsche Wiedervereinigung

C Deutsche Wiedervereinigung und
Errichtung einer Demokratie
mit einer neuen Verfassung,
die von beiden Seiten gemeinsam erarbeitet wird

D Deutsche Wiedervereinigung und
Übernahme des demokratischen Systems
der alten Bundesrepublik

LISTE 2

überhaupt nicht wichtig	1	2	3	4	5	6	7	sehr wichtig

LISTE 3

1 stark verbunden

2 ziemlich verbunden

3 wenig verbunden

4 gar nicht verbunden

LISTE 4

A Die Staaten bewahren ihre Selbständigkeit
und kümmern sich nur um ihre eigenen Angelegenheiten.

B Die Staaten arbeiten gelegentlich zusammen,
aber ohne ihre Selbständigkeit aufzugeben
und ohne sich Mehrheitsbeschlüssen
von den anderen Staaten unterwerfen zu müssen.

C Die Staaten arbeiten in bestimmten Bereichen regelmäßig in
gemeinsamen Bündnissen und Organisationen zusammen
und geben an diese einen Teil ihrer Selbständigkeit ab,
das heißt sie müssen sich in diesen Bereichen
den Mehrheitsbeschlüssen der Staatengemeinschaft beugen.

D Die Staaten geben ihre Grenzen und ihre Selbständigkeit auf
und schließen sich zu einer politischen Union zusammen,
also zu einem gemeinsamen großen Staat.

LISTE 5

Ich bin grundsätzlich ...

1 - sehr für die Idee der Demokratie

2 - ziemlich für die Idee der Demokratie

3 - etwas für die Idee der Demokratie

4 - etwas gegen die Idee der Demokratie

5 - ziemlich gegen die Idee der Demokratie

6 - sehr gegen die Idee der Demokratie

LISTE 6

Mit der Demokratie in Deutschland bin ich - alles in allem -

1 - sehr zufrieden

2 - ziemlich zufrieden

3 - etwas zufrieden

4 - etwas unzufrieden

5 - ziemlich unzufrieden

6 - sehr unzufrieden

LISTE 7

1 trifft voll und ganz zu

2 trifft eher zu

3 trifft eher nicht zu

4 trifft überhaupt nicht zu

LISTE 8

Ich bin heute grundsätzlich ...

1 - sehr für die Idee des Sozialismus

2 - ziemlich für die Idee des Sozialismus

3 - etwas für die Idee des Sozialismus

4 - etwas gegen die Idee des Sozialismus

5 - ziemlich gegen die Idee des Sozialismus

6 - sehr gegen die Idee des Sozialismus

LISTE 9

Der Sozialismus in der DDR war...

1 - sehr gut

2 - ziemlich gut

3 - etwas gut

4 - etwas schlecht

5 - ziemlich schlecht

6 - sehr schlecht

LISTE 10

A Ich war früher für die Idee des Sozialismus
und fand die Realität des Sozialismus in der DDR gut.

B Ich war früher für die Idee des Sozialismus,
aber fand die Realität des Sozialismus in der DDR schlecht.

C Ich war früher gegen die Idee des Sozialismus,
aber fand die Realität des Sozialismus in der DDR gut.

D Ich war früher gegen die Idee des Sozialismus
und fand die Realität des Sozialismus in der DDR schlecht.

LISTE 11

überhaupt nicht							sehr stark
	1	2	3	4	5	6	7

LISTE 12

1 - stimme voll und ganz zu

2 - stimme überwiegend zu

3 - stimme eher zu

4 - lehne eher ab

5 - lehne überwiegend ab

6 - lehne voll und ganz ab

LISTE 13

überhaupt nicht	1	2	3	4	5	6	7	sehr stark

LISTE 14

Die momentanen Leistungen halte ich für ...

1 - sehr gut

2 - ziemlich gut

3 - etwas gut

4 - etwas schlecht

5 - ziemlich schlecht

6 - sehr schlecht

LISTE 15

überhaupt nicht gerne	1	2	3	4	5	6	7	sehr gerne

LISTE 16

unterscheiden sich überhaupt nicht	1	2	3	4	5	6	7	unterscheiden sich sehr stark

LISTE 17

überhaupt nicht sympathisch	1	2	3	4	5	6	7	sehr sympathisch

LISTE 18

1 - stimme voll und ganz zu

2 - stimme überwiegend zu

3 - stimme eher zu

4 - lehne eher ab

5 - lehne überwiegend ab

6 - lehne voll und ganz ab

LISTE 19

sehr verbessert	+3
	+2
	+1
überhaupt nicht verändert	0
	-1
	-2
sehr verschlechtert	-3

LISTE 20

viel mehr als bisher	+3
	+2
	+1
genauso wie bisher	0
	-1
	-2
viel weniger als bisher	-3

LISTE 21

A Aufrechterhaltung von Ruhe und Ordnung in diesem Lande

B Mehr Einfluß der Bürger auf die Entscheidungen der Regierung

C Kampf gegen die steigenden Preise

D Schutz des Rechtes auf freie Meinungsäußerung

LISTE 22

1 Die Politik bei uns wird zu stark
von den großen Wirtschaftsunternehmen beeinflußt.

2 Der Einfluß der großen Wirtschaftsunternehmen
auf die Politik bei uns ist gerade richtig.

3 Die großen Wirtschaftsunternehmen sollten
stärker als bisher auf die Politik Einfluß nehmen.

LISTE 23

A Der Staat garantiert eine ausreichende Sicherung.
Die Kosten dafür werden in Form von Steuern und Beiträgen durch alle Bürger entsprechend der Höhe ihres Einkommens aufgebracht.

B Jeder kann selbst bestimmen, ob und inwieweit er sich und seine Familie für Krankheitsfälle, Arbeitslosigkeit, Alter, etc. versichern will. Wenn er sich nicht versichert, muß er eventuelle Risiken selbst tragen.

LISTE S1 - OST

A Bin zur Zeit Schüler, besuche eine allgemeinbildende Vollzeitschule

B Von der Schule abgegangen ohne Abschluß vor Erreichen der 8. Klasse

C Volksschulabschluß

D Polytechnische Oberschule mit 8. Klasse Abschluß (vor 1965)

E Polytechnische Oberschule mit 10.Klasse Abschluß (seit 1965)

F Erweiterte Oberschule (EOS) ohne Abschluß

G Erweiterte Oberschule (EOS) mit Abschluß bzw. Abitur, allgemeine Hochschulreife

H Anderen Schulabschluß

LISTE S2 - OST

A Vollzeit-erwerbstätig mit einer Arbeitszeit von 40 Stunden und mehr je Woche insgesamt

B Teilzeit-erwerbstätig mit einer Arbeitszeit von 20 bis 39 Stunden je Woche insgesamt

C Teilzeit- oder stundenweise erwerbstätig mit einer Arbeitszeit von weniger als 20 Stunden je Woche insgesamt

D Auszubildender/Lehrling

E Gegenwärtig nicht erwerbstätig

LISTE S3 - OST

A Bauer oder Gärtner

B Akademischer freier Beruf

C Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung, auch Freier Beruf und Genossenschaftsmitglied (PGH)

D Beamter, Richter

E Beschäftigter/Angestellter im Dienstleistungsbereich (einschließlich Handel, Verkehr, Polizei, Gesundheitswesen, Bildung usw., auch NVA)

F Arbeiter in der Produktion, in der Industrie, im Handwerk, beim Bau

G In Ausbildung

H Sonstiges

LISTE S4 - OST

A ich bin Schüler

B ich bin Student

C ich bin Wehr-/Zivildienstleistender

D ich bin Rentner/Pensionär

E ich bin zur Zeit arbeitslos

F ich bin Hausfrau/Hausmann

G ich bin aus anderen Gründen nicht erwerbstätig

LISTE S5 - OST

A	Bauer oder Gärtner
B	Akademischer freier Beruf
C	Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung, auch Freier Beruf und Genossenschaftsmitglied (PGH)
D	Beamter, Richter
E	Beschäftigter/Angestellter im Dienstleistungsbereich (einschließlich Handel, Verkehr, Polizei, Gesundheitswesen, Bildung usw., auch NVA)
F	Arbeiter in der Produktion, in der Industrie, im Handwerk, beim Bau
G	In Ausbildung
H	Renter/Pensionär
J	Arbeitslos
K	Im Krieg/in Gefangenschaft
L	Lebte zu der Zeit nicht mehr
M	Vater unbekannt
N	Sonstiges

LISTE S6 - OST

1 CDU bzw. DSU

2 SPD

3 F.D.P.

4 DIE GRÜNEN

5 Bündnis 90

6 NPD

7 DKP

8 Die Republikaner

9 DVU

10 PDS/Linke Liste

11 andere Partei, welche?

LISTE S7 - OST

B		unter	400 DM
T	400	bis unter	600 DM
P	600	bis unter	800 DM
F	800	bis unter	1.000 DM
E	1.000	bis unter	1.250 DM
H	1.250	bis unter	1.500 DM
L	1.500	bis unter	1.750 DM
N	1.750	bis unter	2.000 DM
R	2.000	bis unter	2.250 DM
M	2.250	bis unter	2.500 DM
S	2.500	bis unter	2.750 DM
K	2.750	bis unter	3.000 DM
O	3.000	bis unter	3.500 DM
C	3.500	bis unter	4.000 DM
G	4.000	bis unter	4.500 DM
U	4.500	bis unter	5.000 DM
J	5.000	bis unter	5.500 DM
V	5.500	bis unter	6.000 DM
Q	6.000	bis unter	8.000 DM
A	8.000	bis unter	10.000 DM
D	10.000	bis unter	15.000 DM
W	15.000	DM und mehr	

PU92 West+Ost

weißes Notenspiel in Frage 35

A

obwohl das politische Leben in Deutschland manchmal problematisch ist, kann man sich hier doch wohlfühlen

stimme voll und ganz zu ...1
stimme überwiegend zu 2
stimme eher zu 3
lehne eher ab 4
lehne überwiegend ab 5
lehne voll und ganz ab 6

B

alles in allem ist das politische Klima in Deutschland angenehm

stimme voll und ganz zu ...1
stimme überwiegend zu 2
stimme eher zu 3
lehne eher ab 4
lehne überwiegend ab 5
lehne voll und ganz ab 6

C

die Deutschen haben genug politisches Verantwortungsbewußtsein

stimme voll und ganz zu ...1
stimme überwiegend zu 2
stimme eher zu 3
lehne eher ab 4
lehne überwiegend ab 5
lehne voll und ganz ab 6

D

alles in allem sind die Deutschen gute Demokraten

stimme voll und ganz zu ...1
stimme überwiegend zu 2
stimme eher zu 3
lehne eher ab 4
lehne überwiegend ab 5
lehne voll und ganz ab 6

E

man kann darauf vertrauen, daß Deutschland seine wichtigsten politischen Probleme in der Zukunft meistern wird

stimme voll und ganz zu ...1
stimme überwiegend zu 2
stimme eher zu 3
lehne eher ab 4
lehne überwiegend ab 5
lehne voll und ganz ab 6

F

Demokratie ist die beste vorstellbare Staatsform

stimme voll und ganz zu ...1
stimme überwiegend zu 2
stimme eher zu 3
lehne eher ab 4
lehne überwiegend ab 5
lehne voll und ganz ab 6

G

jeder, der das Glück hat, in einem demokratischen Staat leben zu können, kann froh darüber sein

stimme voll und ganz zu ...1
stimme überwiegend zu 2
stimme eher zu 3
lehne eher ab 4
lehne überwiegend ab 5
lehne voll und ganz ab 6

H

um mit den Problemen der Zukunft fertig zu werden, sind überall grundlegende Einschränkungen der demokratischen Rechte und Freiheiten notwendig

stimme voll und ganz zu ...1
stimme überwiegend zu 2
stimme eher zu 3
lehne eher ab 4
lehne überwiegend ab 5
lehne voll und ganz ab 6

I

das politische System in Deutschland funktioniert alles in allem schlecht

stimme voll und ganz zu ...1
stimme überwiegend zu 2
stimme eher zu 3
lehne eher ab 4
lehne überwiegend ab 5
lehne voll und ganz ab 6

K

die wichtigsten demokratischen Grundsätze sind in Deutschland verwirklicht

stimme voll und ganz zu ...1
stimme überwiegend zu 2
stimme eher zu 3
lehne eher ab 4
lehne überwiegend ab 5
lehne voll und ganz ab 6

L

die Demokratie in Deutschland wird auf Dauer den Problemen der Zukunft gewachsen sein

stimme voll und ganz zu ...1
stimme überwiegend zu 2
stimme eher zu 3
lehne eher ab 4
lehne überwiegend ab 5
lehne voll und ganz ab 6

M

auch wenn es manches an den Politikern und Parteien in Deutschland zu kritisieren geben mag, so sind sie es alles in allem doch wert, unterstützt zu werden

stimme voll und ganz zu ...1
stimme überwiegend zu 2
stimme eher zu 3
lehne eher ab 4
lehne überwiegend ab 5
lehne voll und ganz ab 6

N

auf unsere Politiker und Parteien kann man insgesamt betrachtet stolz sein

stimme voll und ganz zu ...1
stimme überwiegend zu 2
stimme eher zu 3
lehne eher ab 4
lehne überwiegend ab 5
lehne voll und ganz ab 6

O

alles in allem sind unsere Politiker schlechte Demokraten

stimme voll und ganz zu ...1
stimme überwiegend zu 2
stimme eher zu 3
lehne eher ab 4
lehne überwiegend ab 5
lehne voll und ganz ab 6

P

man kann den Politikern bei uns vertrauen, daß sie sich an das Grundgesetz halten

stimme voll und ganz zu ...1
stimme überwiegend zu 2
stimme eher zu 3
lehne eher ab 4
lehne überwiegend ab 5
lehne voll und ganz ab 6

Q

alles in allem wird in Deutschland zur Zeit eine gute Politik gemacht

stimme voll und ganz zu ...1
stimme überwiegend zu 2
stimme eher zu 3
lehne eher ab 4
lehne überwiegend ab 5
lehne voll und ganz ab 6

R

unsere Politiker und Parteien sind durchaus fähig, mit den politischen Problemen, die auf uns zukommen, fertig zu werden

stimme voll und ganz zu ...1
stimme überwiegend zu 2
stimme eher zu 3
lehne eher ab 4
lehne überwiegend ab 5
lehne voll und ganz ab 6

1992 West + Ost

gelbes Namensspiel
ca Frage 42

A

**man kann wütend werden,
wenn jemand sich
hartnäckig weigert,
sein Unrecht einzusehen**

stimme voll und ganz zu ...1
stimme überwiegend zu 2
stimme eher zu 3
lehne eher ab 4
lehne überwiegend ab 5
lehne voll und ganz ab 6

B

**manche Leute muß man
wegen der Dinge,
die sie vertreten,
hassen**

stimme voll und ganz zu ...1
stimme überwiegend zu 2
stimme eher zu 3
lehne eher ab 4
lehne überwiegend ab 5
lehne voll und ganz ab 6

C

**man sollte auch dann
politischen Gruppen
Redefreiheit gewähren,
wenn man weiß,
daß ihre Ziele
gefährlich sind**

stimme voll und ganz zu ...1
stimme überwiegend zu 2
stimme eher zu 3
lehne eher ab 4
lehne überwiegend ab 5
lehne voll und ganz ab 6

D

**die meisten Menschen
begreifen überhaupt nicht,
was für sie gut ist**

stimme voll und ganz zu ...1
stimme überwiegend zu 2
stimme eher zu 3
lehne eher ab 4
lehne überwiegend ab 5
lehne voll und ganz ab 6

E

nur wer
an eine große Idee glaubt,
dessen Leben ist sinnvoll

stimme voll und ganz zu ...1
stimme überwiegend zu 2
stimme eher zu 3
lehne eher ab 4
lehne überwiegend ab 5
lehne voll und ganz ab 6

F

auf lange Sicht ist es
für eine Gruppe das beste,
alle unterschiedlichen
Meinungen ihrer Mitglieder
zu tolerieren

stimme voll und ganz zu ...1
stimme überwiegend zu 2
stimme eher zu 3
lehne eher ab 4
lehne überwiegend ab 5
lehne voll und ganz ab 6

G

wenn wir uns nicht gegen
Chaoten und Radaubrüder wehren,
wird unsere Freiheit bald
in Unordnung und Chaos
ausarten

stimme voll und ganz zu ...1
stimme überwiegend zu 2
stimme eher zu 3
lehne eher ab 4
lehne überwiegend ab 5
lehne voll und ganz ab 6

H

wer seine Kinder zu
anständigen Bürgern
erziehen will,
muß von ihnen vor allem
Gehorsam und Disziplin
verlangen

stimme voll und ganz zu ...1
stimme überwiegend zu 2
stimme eher zu 3
lehne eher ab 4
lehne überwiegend ab 5
lehne voll und ganz ab 6

I

in unserem Staat sollten sich Gruppen- und Verbandsinteressen bedingungslos dem allgemeinen Wohl unterordnen

stimme voll und ganz zu ...1
stimme überwiegend zu 2
stimme eher zu 3
lehne eher ab 4
lehne überwiegend ab 5
lehne voll und ganz ab 6

K

heute ändert sich alles so schnell, daß man of nicht weiß, woran man sich halten soll

stimme voll und ganz zu ...1
stimme überwiegend zu 2
stimme eher zu 3
lehne eher ab 4
lehne überwiegend ab 5
lehne voll und ganz ab 6

L

so wie die Zukunft aussieht, kann man es kaum noch verantworten, Kinder auf die Welt zu bringen

stimme voll und ganz zu ...1
stimme überwiegend zu 2
stimme eher zu 3
lehne eher ab 4
lehne überwiegend ab 5
lehne voll und ganz ab 6

M

in diesen Tagen ist alles so unsicher geworden, daß man auf alles gefaßt sein muß

stimme voll und ganz zu ...1
stimme überwiegend zu 2
stimme eher zu 3
lehne eher ab 4
lehne überwiegend ab 5
lehne voll und ganz ab 6

N

**man sollte versuchen,
so zu leben,
wie Nachbarn und Freunde
es erwarten**

stimme voll und ganz zu ...1
stimme überwiegend zu 2
stimme eher zu 3
lehne eher ab 4
lehne überwiegend ab 5
lehne voll und ganz ab 6

O

**wenn man zu einem Thema
keine eigene Meinung hat,
stimmt man am besten
der Mehrheit zu**

stimme voll und ganz zu ...1
stimme überwiegend zu 2
stimme eher zu 3
lehne eher ab 4
lehne überwiegend ab 5
lehne voll und ganz ab 6

P

**man sollte sich mit
Widerspruch und Kritik
zurückhalten,
wenn man sich damit
Nachteile einhandelt**

stimme voll und ganz zu ...1
stimme überwiegend zu 2
stimme eher zu 3
lehne eher ab 4
lehne überwiegend ab 5
lehne voll und ganz ab 6

A PN92 West + Ost

daß es Presse- und Meinungsfreiheit gibt und jeder seine politischen Ansichten frei äußern kann

sehr wichtig
7
6
5
4
3
2
1
überhaupt nicht wichtig

grünes Kartenspiel zu Frage 10

B

daß jeder seine Religion frei ausüben kann

sehr wichtig
7
6
5
4
3
2
1
überhaupt nicht wichtig

C

daß man in das Ausland reisen kann

sehr wichtig
7
6
5
4
3
2
1
überhaupt nicht wichtig

D

daß regelmäßig freie und geheime politische Wahlen stattfinden und die Stimme von jedem Bürger gleich viel zählt

sehr wichtig
7
6
5
4
3
2
1
überhaupt nicht wichtig

E

daß man zwischen mehreren Parteien wählen kann

sehr wichtig

7
6
5
4
3
2
1

überhaupt nicht wichtig

F

daß die Regierung immer von einer starken Opposition kontrolliert wird

sehr wichtig

7
6
5
4
3
2
1

überhaupt nicht wichtig

G

daß die Bürger über wichtige Fragen in Volksabstimmungen selbst entscheiden können

sehr wichtig

7
6
5
4
3
2
1

überhaupt nicht wichtig

H

daß die Bürger auf der Straße demonstrieren können

sehr wichtig

7
6
5
4
3
2
1

überhaupt nicht wichtig

I

daß die Gerichte
unabhängig sind
und nur nach den Gesetzen
urteilen

sehr wichtig

7
6
5
4
3
2
1

überhaupt
nicht wichtig

K

daß der Staat in Länder
unterteilt ist und es
neben der zentralen Regierung
noch Länderregierungen gibt,
die für Angelegenheiten der
Länder unabhängige
Entscheidungen treffen

sehr wichtig

7
6
5
4
3
2
1

überhaupt
nicht wichtig

L

daß die Einkommensunterschiede
nicht sehr groß sind

sehr wichtig

7
6
5
4
3
2
1

überhaupt
nicht wichtig

M

daß Firmen in Privatbesitz
sein können

sehr wichtig

7
6
5
4
3
2
1

überhaupt
nicht wichtig

1A 92 West + Ost

A

sich laufend über die wichtigen politischen Vorgänge informieren

sehr wichtig

7
6
5
4
3
2
1

überhaupt nicht wichtig

volks Karten-Spiel zu Frage 14

B

regelmäßig zu den Wahlen gehen

sehr wichtig

7
6
5
4
3
2
1

überhaupt nicht wichtig

C

den gewählten Politikern Vertrauen entgegenbringen

sehr wichtig

7
6
5
4
3
2
1

überhaupt nicht wichtig

D

gegenüber der Politik und den Politikern wachsam und mißtrauisch sein

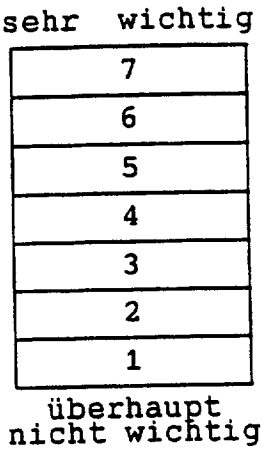
sehr wichtig

7
6
5
4
3
2
1

überhaupt nicht wichtig

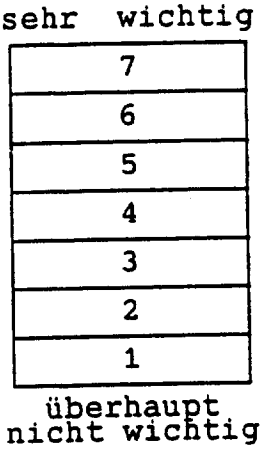
E

sich an ein bestehendes
Gesetz halten,
auch wenn man es für
ungerecht hält



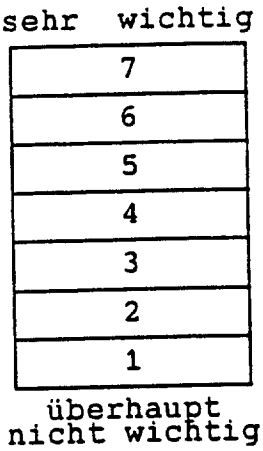
F

sich gegen ungerechte Gesetze
öffentlich wehren



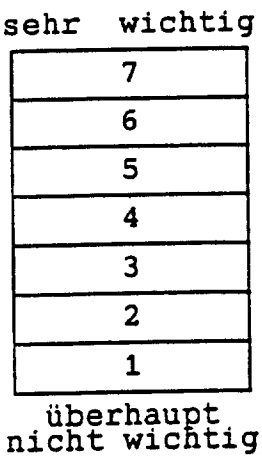
G

sich mit Kritik
an der Regierung
grundsätzlich zurückhalten



H

gegen Vorhaben der Regierung,
die man für schlecht hält,
öffentlich protestieren



I

sich aktiv
in politischen Parteien
für die Verbesserung
der Demokratie
im eigenen Land
einsetzen

sehr wichtig
7
6
5
4
3
2
1
überhaupt nicht wichtig

J

sich aktiv
in politischen Gruppen,
Bürgerinitiativen und ähnlichem
für die Verbesserung
der Demokratie
im eigenen Land
einsetzen

sehr wichtig
7
6
5
4
3
2
1
überhaupt nicht wichtig

K

an der Demokratie
im eigenen Land
Kritik zulassen

sehr wichtig
7
6
5
4
3
2
1
überhaupt nicht wichtig

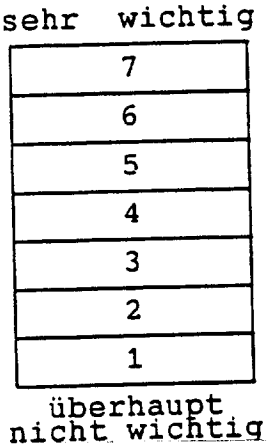
L

die Demokratie
gegen ihre Gegner
verteidigen

sehr wichtig
7
6
5
4
3
2
1
überhaupt nicht wichtig

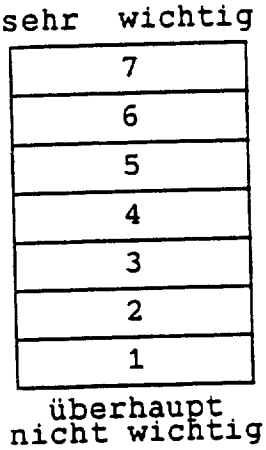
M

sich für die Verbesserung der Situation benachteiligter Gruppen einsetzen



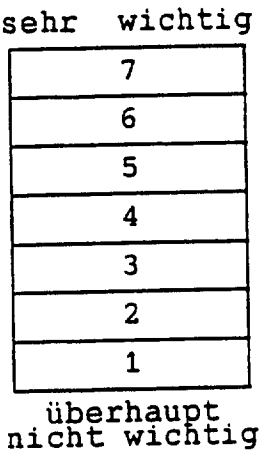
N

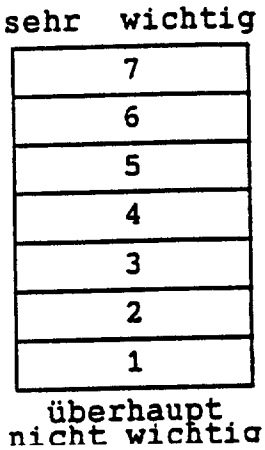
sein Land, auch wenn man manches daran kritisieren mag, achten und zu ihm stehen



O

sein Leben für sein Land einsetzen, wenn es bedroht ist



P

im persönlichen Leben verantwortungsbewußt sein